



Mitteilungen der Marktgemeinde Paternion

Gemeindekurier



FF FEISTRITZ/DRAU

**TAG DER
OFFENEN TÜR**

**SONNTAG,
15. MAI 2022
10.00 UHR**
Gemeinschaftshaus
Feistritz/Drau

**mit
Fahrzeug
WEIHE
DLK30**

Auf Ihren Besuch freut sich die Kameradschaft
der Freiwilligen Feuerwehr Feistritz/Drau!

FEIERN SIE MIT UNS DIE NEUE DREHLEITER!



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Werte Freunde unserer Gemeinde, liebe Jugend!

Der Frühling zieht ins Land und erfreut Mensch wie Natur gleichermaßen. Nicht nur die veränderten Temperaturen, sondern auch veränderte wirtschaftliche Rahmenbedingungen sind seit geraumer Zeit deutlich spürbar. Die Herausforderungen für den Alltag sind, auch durch die leider anhaltende kriegerische Auseinandersetzung in der **Ukraine**, nicht geringer geworden. Galoppierende Teuerungsraten belasten die Ökonomie und demzufolge auch die privaten Haushalte. Lieferengpässe machen deutlich, wie globalisiert und gleichzeitig filigran die Weltwirtschaft in den letzten Jahrzehnten geworden ist.

Selbstverständlich wächst nichts auf der Welt ständig gen Himmel, auch nicht die Wirtschaft. Dem gewachsenen Menschenverstand sollte es jedoch möglich sein, die Erkenntnis zu erlangen, dass wir mit vorhandenen Ressourcen schonend umgehen müssen und vor allem die lokale Wertschöpfung fördern müssen. Um dies effektiv zu gestalten, muss es in einer blühenden Volkswirtschaft eine funktionierende Umverteilung der Finanzen geben.

Aktuellen Berichten zufolge verfügt 1 % der reichsten österreichischen Bevölkerung über 40 % des gesamten Nettovermögens. Verteilungsgerechtigkeit ist keine Raketenwissenschaft, sondern eine Frage des Willens. Wir werden sehen, wie sich die Rahmenbedingungen in den nächsten Monaten entwickeln. Zweifelsohne notwendig um wieder gestärkt aus diesen Krisen hervorzutreten sind Zuversicht, neue Ideen, Anpassungs- und Entscheidungswille, sowie der Mut zum gemeinsamen Anpacken. Diese Voraussetzungen übernehme ich auch für meine Arbeit in unserer lebens- und liebenswerten Marktgemeinde.

Selbstverständlich gibt es aus der Gemeindestube einiges zu berichten, da sich im ersten Viertel des Jahres 2022 weiterhin viel bewegt hat. Einen definitiven Höhepunkt bietet das Jahrzehntereignis des **Ankaufes einer Feuerwehrdreileiter**, welche Sie bildlich dargestellt auf der Titelseite unseres Gemeindekuriers betrachten können. Die Planung der Anschaffung erstreckt sich schon über mehrere Jahre und wurde bereits unter der Mitwirkung von Gemeindefeuerwehrkommandanten außer Dienst, Herrn Johann Rauter, auf Schiene gebracht.

Mit weiterhin tatkräftiger Unterstützung unseres aktuellen Gemeindefeuerwehrkommandanten, Herrn Bernhard Gaggl, ist es uns gemeinsam gelungen, ein nahezu neuwertiges Gerät anzuschaffen. Diese Dreileiter versah ihren Dienst über knapp fünf Jahre in der Schweiz. Nun wurde sie auf österreichische Feuerwehr-Vorschriften hin adaptiert und dient unseren aufopfernden Feuerwehrkameraden/-innen bei hoffentlich vielen Übungen und wenigen Einsätzen.

Diese Anschaffung erfolgte durch finanzielle Beteiligung des Landesfeuerwehrverbandes, individuelle Förderungen des Landes Kärnten und auch durch Eigenmittel von drei der fünf Unterdrautaler Gemeinden. Hierbei trifft diese Investition vor allem

unsere Marktgemeinde, mit der Einbringung von Eigenkapital, da wir als bevölkerungsreichste Gemeinde dieser Region, den größten Anteil zu tragen haben.

In diesem Zusammenhang darf ich mich vor allem für die selbstlose Bereitschaft unserer Feuerwehren bedanken. Allzeit ein sicherer Anker für unsere Bevölkerung.

Auch die Aufrechterhaltung unserer Infrastruktur erfordert massive finanzielle Aufwendungen. Die Marktgemeinde Paternion eignet über 100 Kilometer Straßennetz, welches abseits von Landes- und Bundesstraßen laufend zu erhalten ist. Ich bitte um Verständnis, dass es nicht möglich ist, umgehend alle anstehenden Sanierungsmaßnahmen zu erledigen. Wir erstellen hierfür Prioritätenlisten und sind ständig bemüht, die dafür vorhandenen Mittel bestmöglich einzusetzen.

Fest steht, dass im Spätsommer 2022 die Sanierung **der L42 (Paternioner Straße)** erfolgen wird. Im Bereich Nikelsdorf bis Paternion wird nicht nur die Fahrbahn saniert, sondern auch zusätzlich der Gehweg erneuert bzw. wird dieser als Geh- und Radweg ausgebaut. Ein weiterer Baustein, um Radfahren in unserer Gemeinde noch attraktiver und sicherer zu machen. Zudem sind wir in konkreten Planungsgesprächen mit den zuständigen Landesabteilung betreffend der Neuausrichtung des Zentrumsverkehrs in Feistritz/Drau. Dies bleibt ein wichtiger Auftrag und hierbei drängen wir weiterhin auf rasche Umsetzung.

Für den kommenden Sommer werden wir wiederum ein weitreichendes Angebot für den **Bedarf der Kinderbetreuung** anbieten. Details entnehmen Sie bitte der letzten Seite! Ich darf hierbei anmerken, dass wir aktuell für nahezu alle Kindergärten- bzw. Schulstandorte Maßnahmen schnüren, welche den Fortbestand einer qualitativ hochwertigen Betreuung garantieren werden. Vor allem zusätzliche Betreuungsmöglichkeiten sowie räumliche Adaptierungen werden hierbei im Focus der Planungen stehen.

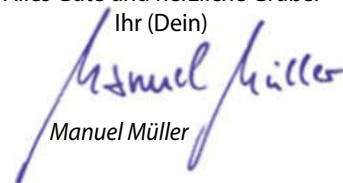
Alles in allem wichtige Themen, denen ich täglich mit Freude und Verantwortungsbewusstsein begegne.

Für den hoffentlich schönen Frühling wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute. Bleiben bzw. werden Sie gesund! Ich hoffe, auf zahlreiche Begegnungen, wünschenswerterweise auch bei gesellschaftlichen Ereignissen, denn das Miteinander brauchen wir. Denken Sie vor allem in dieser Zeit daran:

„Ein freundliches Wort ist mehr wert, als es kostet“.

Alles Gute und herzliche Grüße!

Ihr (Dein)


Manuel Müller



Inhaltsverzeichnis

Amtliches

Volksbegehren	6
Stellenausschreibungen	8
Todesfälle	9

Informationen

Kärntner Gemüsebox	11
Demenzvortrag	13
Veranstaltungskalender	26
Ukraine Sammelaktion	33
Bücherecke	46

Gratulationen

Geburten	48
Hochzeiten	49
Geburtstage	50

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Paternion, 9711 Paternion, Hauptstraße 83, E-Mail: paternion@ktn.gde.at. **Redaktion:** Marktgemeinde Paternion, Pressestelle, 9711 Paternion. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach. Zulassungsnummer 15488K75U. **Für den Inhalt verantwortlich:** Marktgemeinde Paternion. **Anzeigen:** Langer Medien Partnerin, Langer Ottilie, Oberdorfstraße 4, 9721 Kellerberg, Tel. 0664 / 92 00 659. **Gestaltung und Druck:** Kreiner Druck, Chromstraße 8, 9500 Villach, Tel. 0 42 42 / 24 281-0.



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Gemeindekuriers: **06. Juni 2022!**



Büro- und/oder Ordinationsräumlichkeiten zu vermieten

Die zwei Mietobjekte mit jeweils 139m² oder 113m² befinden sich im 1. Obergeschoss unseres neu errichteten Firmengebäudes in Feistritz an der Drau.

Weitere Infos unter:
www.et-ing.at

ET Ingenieurbüro
elektrotechnik
our solutions -
parts of tomorrow

- Zentralfußbodenheizung / Klimaanlage
- Große Panoramafenster
- 3-Fachverglasung - Außenrollläden
- Vollständig ausgestattete Sozialräume
- Getrennte WC-Anlagen (Herren/Damen)
- Vollständig barrierefrei mit eigenem Lift
- Zusätzliches barrierefreies WC
- Aufschließung: Internet (Glasfaser), Telefon
- Vollständig dimmbare LED-Beleuchtung
- E-Ladestationen vorhanden
- Werbemöglichkeit - Werbepylon
- Genügend Parkplätze vorhanden

Kreuzner Straße 537, 9710 Feistritz/Drau | Tel.: +43 (0) 4245 / 20 000 | office@et-ing.at

Operetten-Gala 2022

Die Operettengala ist bereits seit vielen Jahren ein fixer kultureller Bestandteil unseres Veranstaltungsjahres. Bei der heurigen Operettengala am 12. Februar 2022 erklangen im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau wieder die schönsten Melodien aus dem vermeintlich „leichten Genre“ Operette, das doch allzu oft unterschätzt wird.

Traumland Operette: Nirgendwo lässt es sich sehnuchsvoller seufzen als im Rausch der herrlichen Musik, die Komponisten wie Johann Strauß, Carl Zeller und Franz Lehár der Nachwelt vermachten. Und kein anderes Ensemble vermag den Geist und das Flair jener vergangenen Zeit authentischer zu verkörpern als das ungarische „Savaria Symphonieorchester“ - wenn die hervorragenden Musikerinnen und Musiker in die Welt der schönen Melodien entführen.

Die Gala vereinte wieder Leidenschaft und Können auf höchstem Niveau und versprach nicht nur erstklassigen Live-Gesang, sondern auch hochwertigsten Klang und einen perfekt abgestimmten orchestralen Hintergrund.

Als Solisten begeisterten Nadia Petrova (Sopran) und Thomas Tischler (Tenor). Die Bilder geben einen kleinen Einblick über die abermals erfolgreiche Veranstaltung.



Aktion: „Sauber Heizen für Alle“

„Sauber Heizen für alle“ ist eine neue Förderung des BMI für einkommensschwache Haushalte, um auch diesen Personen einen Heizungstausch zu ermöglichen. Es können Förderungen mit bis zu 100 % aus Mitteln der Sanierungsoffensive der Kommunalkredit Public Consulting lukriert werden. Einreichen können ausschließlich natürliche Personen im Ein-/Zweifamilienhaus/Reihenhaus. Gefördert werden Leistungen, die ab dem Datum der Genehmigung des Förderungsantrages erbracht wurden. Anträge, bei denen die Heizung vor Genehmigung geliefert wurde, können nicht gefördert werden. Nähere Informationen betreffend „Sauber Heizen für Alle“ finden Sie auf unserer Homepage!

KOMMUNAL
KREDIT
PUBLIC CONSULTING

Bargeldversorgung in Feffernitz

Freudig dürfen wir Ihnen mitteilen, dass die Bargeldversorgung in Feffernitz neu organisiert werden konnte. Ab Juni 2022 wird es einen neuen Bankomat-Standort im Bereich der B100 geben. Als Betreiber dieser Einrichtung konnte ich nach intensiven Verhandlungen die BKS Bank AG gewinnen. Vorab herzlichen Dank an die künftigen Betreiber und den Standort-Eigentümer, Familie Hopfgartner.

Ihr Bürgermeister, Manuel Müller





www.dach-jungwirt.at
DACH - JUNGWIRT
SPENGLEREI - DACHDECKEREI

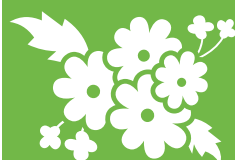
Wir bieten auch Garagenvermietungen an.

Kompletttlösungen bieten wir bei:

- Bauspenglerarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Flachdachisolierungen
- Terrassensanierungen
- Service - Reparaturarbeiten

W.A.Jungwirt
Nikelsdorf 162
9711 Paternion
Tel.: 04245 / 55 04-0
office@dach-jungwirt.at

AS DACH - UNSER FACH.... DAS DACH - UNSER FACH.... DAS DACH - UNSER FACH....



Ausschreibung eines *Blumenschmuckwettbewerbes*

Die Marktgemeinde Paternion schreibt auch für das Jahr **2022** einen Blumenschmuckwettbewerb aus.

Interessierte Personen mögen sich bitte bis spätestens **24. Juni 2022** beim Gemeindeamt Paternion unter der Tel.Nr. 04245/2888-17 oder paternion@ktn.gde.at anmelden.

Die Teilnehmer nehmen auch an der „Kärntner Blumenolympiade 2022“, die bereits das 25. Mal von der Fördergemeinschaft Garten e.V. durchgeführt wird, teil.

Da die Blumenolympiade heuer ihr 25-Jahr-Jubiläum feiert, gibt es kein Aussetzen, es dürfen alle, auch die Vorjahressieger, wieder teilnehmen. Heuer werden 25 zusätzliche Preise vergeben!

Eine Jury von Fachleuten wird im Monat Juli die Bewertung vornehmen. Die Beurteilung erfolgt nach einem Punktesystem und als Anreiz und zur teilweisen Abdeckung der Unkosten erhält bei der Anmeldung jeder Teilnehmer/ jede Teilnehmerin einen Gutschein für einen Sack Blumenerde.

Um den Kindern den Spaß am Gärtnern zu vermitteln, bietet die Fördergemeinschaft Garten e.V. zusätzlich in den Sonderkategorien unter Kinder & Gärtnern den „Junggärtnern“ die Möglichkeit, an der Blumenolympiade mit ihrem eigenen, kleinen Gemüse- oder Blumengarten teilzunehmen und bei der großen Schlussveranstaltung auf der Bühne zu stehen.

Falls Interesse besteht, am Wettbewerb „Kinder & Gärtnern“ bzw. am „Generationenbewerb“ mitzumachen, melden Sie sich bitte direkt unter **office@blumenolympiade.at** an.



Infos zu bundesweiten Volksbegehren:

Zu den Volksbegehren

- **Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren**
- **Arbeitslosengeld RAUF!**
- **NEIN zur Impfpflicht**
- **Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!**
- **Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!**
- **Mental Health Jugendvolksbegehren**
- **Stoppt Leberdier-Transportqual**

wurden Einleitungsanträge gestellt.

In der Marktgemeinde Paternion, Parterre, Zimmer Nr. 9, Melde- und Standesamt, können Eintragungen an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	02. Mai 2022,	von 07.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag,	03. Mai 2022,	von 07.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch,	04. Mai 2022,	von 07.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag,	05. Mai 2022,	von 07.00 bis 20.00 Uhr
Freitag,	06. Mai 2022,	von 07.00 bis 16.00 Uhr
Samstag,	07. Mai 2022,	von 08.00 bis 12.00 Uhr
Montag,	09. Mai 2022,	von 07.00 bis 16.00 Uhr

Online (mittels Handysignatur) können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (09. Mai 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Zu den Volksbegehren

- **Keine Impfpflicht**
- **Rücktritt Bundesregierung**

wurde ebenfalls ein Einleitungsantrag gestellt. Dafür sind in der Marktgemeinde Paternion folgende Eintragungszeiten vorgesehen:

Montag,	20. Juni 2022,	von 07.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag,	21. Juni 2022,	von 07.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch,	22. Juni 2022,	von 07.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag,	23. Juni 2022,	von 07.00 bis 20.00 Uhr
Freitag,	24. Juni 2022,	von 07.00 bis 16.00 Uhr
Samstag,	25. Juni 2022,	von 08.00 bis 12.00 Uhr
Montag,	27. Juni 2022,	von 07.00 bis 16.00 Uhr

Online (mittels Handysignatur) können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (27. Juni 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Derzeit können für folgende beim BMI registrierte Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgegeben werden:

- RECHT AUF WOHNEN
- Zivildienst-Volksbegehren
- Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen
- Black Voices
- Kinderrechte-Volksbegehren
- Freiraumvolksbegehren
- Staatsbürgerschaft für Folteropfer
- Lieferkettengesetz Volksbegehren
- ECHTE Demokratie - Volksbegehren
- Beibehaltung Sommerzeit
- anti-gendern Volksbegehren
- Untersuchungsausschüsse live übertragen
- Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung
- Letzte Hilfe
- FÜR UNEINGESCHRÄNKTE BARGELDZAHLUNG
- KURZ MUSS WEG
- Unabhängige JUSTIZ sichern
- Asylstraftäter sofort abschieben
- Verbot für Kinder-Instagram
- COVID-Maßnahmen abschaffen
- Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung!
- Rettung unserer Sparbücher
- Wir fordern Coronaimpfstoffalternativen!
- NEHAMMER MUSS WEG
- COVID-Strafen-Rückzahlungsvolksbegehren
- Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren
- GIS Gebühr abschaffen
- Gerechtigkeit den Pflegekräften!
- Cannabis legalisieren!
- Keine Impfpflicht Minderjähriger
- Nein zu Atomkraft-Greenwashing
- Verfassungsgerichtshof: EILVERFAHREN - jetzt!
- Tägliche Turnstunde
- Essen nicht wegwerfen!
- VolksABSTIMMUNG zur IMPFPFLICHT
- GIS Gebühren JA

Ihr regionaler Partner vom Neubau bis zur Badsanierung.

- ♦ **Planung**
- ♦ **Verkauf**
- ♦ **Verlegung**
- ♦ **Neubau**
- ♦ **Umbau**
- ♦ **Sanierungen**
- ♦ **Sanitärbereiche**
- ♦ **Wohnräume**
- ♦ **Stiegen**
- ♦ **Komplettlösungen rund um's Bad**

MICHAEL KNAPP
Tel.: 0660 26 26 758
Ried 20, A-9713 Zlan
office@fliesen-knapp.at
www.fliesen-knapp.at



Hannes SCHEPP
AGRAR- & WINTERDIENST
GRÜNRAUMPFLEGE

Eichenweg 252, A - 9710 Feffernitz,
Mail: hannes.schepp@gmx.at
Tel.: 0650 / 80 50 500

- **Objektbetreuung**
- **Baumschnitt**
- **Winterdienst**
- **Grünraumpflege**

- **sämtliche Agrardienstleistungen**





Dipl.-Ing.

Vermessungsbüro
Staatlich befugter und beeideter
Zivilgeometer



Ronald Humitsch

9800 Spittal/Drau, Rizzistraße 1a
Telefon: 04762/2601
office@vermessung-humitsch.at

- GIS Gebühren NEIN
- Glyphosat verbieten!
- KEINE 2G-KLASSENGESELLSCHAFT
- Impfpflichtgesetz abschaffen - Volksbegehren
- BELLEN MUSS WEG
- Digitalisierungs-Volksbegehren
- Frieden durch Neutralität
- Kein NATO-Beitritt
- Kein WHO/EU-Gesundheitsdiktat!
- Neutralität Österreich JA
- Neutralität Österreich NEIN
- Friedenvolksbegehren
- Keine militärische Aufrüstung

Nähere Informationen zu den vorstehend angeführten Volksbegehren entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter www.paternion.gv.at/amtstafel/wahlen-volksbegehren.

Online-Unterstützung von Volksbegehren

Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind (auch Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher), können für die oben genannten Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgeben. Die Abgabe einer Unterstützungserklärung ist in jeder österreichischen Gemeinde zu den Amtsstunden (Zeiten des Parteienverkehrs) oder online (mittels „Bürgerkartenumgebung“, insbesondere per „Handy-Signatur“) möglich.

Landesweit können folgende Volksbegehren unterstützt werden:

- „Jede Änderung der Kärntner Landesverfassung muss verpflichtend durch Volksabstimmung vom Kärntner Volk genehmigt werden.“
- „Das Kärntner Raumordnungsgesetz soll den in der Kärntner Landesverfassung garantierten Schutz der Lebensgrundlage Boden umsetzen.“

Voraussetzung für die Unterstützung ist der Besitz des Wahlrechts zum Kärntner Landtag.



Das Sportfachgeschäft für Service

- Fahrradservices – für alle Marken & E-Bikes
- Abhol- & Zustellservice
- Besspannservice

Ihr Fachmann vor Ort wenn's ums Service geht

Seien Sie gerüstet für den Start – Bringen Sie Ihr Sportgerät zum Fachmann, damit Sie länger Freude damit haben!

Villacherstraße 250, Feistritz/Drau (hinter Post/Polizei), T: 0664-281 50 91

ankommen - wohlfühlen - erleben



willkommen in unserem neuen Wohlfühlsalon



neu bei uns:
Lomi Lomi Nui
(hawaiianische Wellnessbehandlung)

wir freuen uns auf Sie

ANDREA HAARSALON

Villacherstraße 303
Feistritz/Drau • Tel: 04245 / 2542



Ein Jubiläum zum Jubeln.

JUBILÄUMSMODELLE

30 Jahre Hyundai

Hyundai hat Österreich in den letzten 30 Jahren mit neuem Denken begeistert und ist selbst vom No-Name zum Mobilitäts-Game-Changer geworden. Zum Jubiläum denken wir Ausstattung neu und schenken Ihnen jede Menge Extras bei den Jubiläumsmodellen **edition 30** & **edition 30 plus**. Jetzt Probe fahren und bis zu 4-fach vom Jubiläumsbonus profitieren!

i30 5-Türer & Kombi edition 30

schon ab **€ 18.480,-*** Kombi: **€ 1.000,- Aufpreis**

i30 5-Türer, Kombi & Fastback edition 30 plus

schon ab **€ 21.690,-*** Kombi & Fastback: **€ 1.000,- Aufpreis**

inklusive HYUNDAI JUBILÄUMSBONUS – hyundai.at/30jahre

MOTOR MAYERHOFER
Villach, Triglavstr. 31, Tel. 04242/24867, www.motor-mayerhofer.at

HYUNDAI

* Aktionen/Preise beinhalten bis zu € 4.000,- Hyundai Jubiläumsbonus, versionsabhängig bestehend aus bis zu € 2.000,- Hyundai-Bonus, € 1.000,- Finanzierungs-Bonus, € 500,- Versicherungs-Bonus und € 500,- Eintauch-Bonus. Finanzierung-Bonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH: Kaufpreis (inkl. MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 18.480,-; Anzahlung: € 5.544,-; Restwert: € 9.284,38; Bereitstellungsgebühr: € 184,80 (mitfinanziert); Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-; Laufzeit: 36 Monate, monatlich Rate: € 139,-; Sollzinssatz: 3,49% p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 4,87% p.a.; Rechtsgeschäftsgebühr: € 117,12; Gesamtfinanzierungsbetrag: € 13.120,80; Gesamtbetrag: € 20.048,40. Versicherungs-Bonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko- und Inassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Eintauch-Bonus gültig bei Eintauch eines Fahrzeuges, das mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Aktionen/Preise gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. CO₂: 129-153 g/km, Verbrauch: 5,4-6,8 l/Benzin/100 km. Die Verbrauchswerte können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Symbolabbildungen.

Personalnachrichten

Mit einem **weinenden** und einem **lachenden** Auge berichten wir diesmal über Personalveränderungen in der Gemeindestube:



Kevin Jung, MA

Weinend, weil uns unser qualifizierter und beliebter Kollege aus der Finanzverwaltung, Herr Kevin Jung, MA, nach 5 Jahren hervorragender Zusammenarbeit auf eigenen Wunsch verlässt, um in seiner Heimatgemeinde Gitschtal die verantwortungsvolle Planstelle des Finanzverwalters zu übernehmen. Kevin hinterlässt als liebenswerter Kollege, der sich mit ganzem Herzen jeder beruflichen Aufgabe gewidmet hat, eine Lücke in den Reihen der Gemeindebediensteten, die schwer zu schließen ist. Natürlich wünschen wir ihm von ganzem Herzen alles Gute für seine neue berufliche Herausforderung!



Katja Zeber

Lachend, weil wir Frau Katja Zeber, bisher Karenzvertretung im Gemeindeamt für Frau Jaqueline Stupnig, BA nun „behalten“ dürfen und in ein unbefristetes Dienstverhältnis übernehmen können. Katja hat sich sehr gut eingelebt und eingearbeitet und übernimmt nun die Kassenverwaltung – gemeinsam mit Frau Mag.^a (FH) Stefanie Jank. Wir begrüßen Katja somit nochmals sehr herzlich und freuen uns, sie zum fixen Team der Gemeindebediensteten zählen zu können!



Villacher Straße 213, 9710 Feistritz/Drau
Tel.: 04245/2276, Fax 04245/22764,
E-Mail: seppi.sandriesser@gmail.com

www.fleischerei-sandriesser.at



MARKTGEMEINDE PATERNION, 9711 Paternion, Hauptstraße 83
Tel.Nr. 0 42 45 2888-0, www.paternion.gv.at

Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Paternion sucht für die **Sommersaison 2022** zwei verlässliche Personen für das Gemeindeschwimmbad Paternion für folgende Bereiche:

- **Kassa**
- **Reinigung**

Die Tätigkeiten sind im wöchentlichen Wechsel durchzuführen: Kassiertätigkeit eine Woche täglich von 09.00 bis 19.00 Uhr und in der darauffolgenden Woche Reinigungstätigkeit täglich von 16.00 bis 20.00 Uhr.

Die Aufgabenbereiche umfassen im Besonderen:

- **Kassa:** alle anfallenden Kassiertätigkeiten im Schwimmbad, Abrechnung mit der Gemeindekassa, Ausgabe der Liegen und Sonnenschirme
- **Reinigung:** Reinigung der Sanitärräume, der Duschen und Umkleidekabinen, sowie der sonstigen Anlagen und Flächen des Schwimmbades

Anforderungen

Besondere Verlässlichkeit in Geldangelegenheiten, Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit, freundliches und umgängliches Auftreten, Belastbarkeit, deutsche Sprache, gute körperliche und gesundheitliche Verfassung, Sinn für Sauberkeit und Ordnung.

Dem Bewerbungsschreiben sind folgende Unterlagen beizufügen:

Geburtsurkunde, Nachweis über die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines Staates, dessen Angehörigen Österreich aufgrund von Verträgen im Rahmen der Europäischen Union dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländern, Lebenslauf mit Lichtbild.

Entlohnung:

Es wird darauf hingewiesen, dass auf das Dienstverhältnis das Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetz (K-GMG) und die entsprechende Gehaltstabelle anzuwenden sind.

Dienstverhältnis:

befristet auf die Dauer der Sommersaison 2022 – voraussichtlich vom 02.05. bis 16.09.2022. Die Möglichkeit einer Wiedereinstellung für kommende Sommersaisons ist gegeben.

Bewerbungen für diese Planstelle können nur berücksichtigt werden, wenn diese mit allen oben angeführten Unterlagen, im Gemeindeamt Paternion (Sekretariat), Hauptstraße 83, 9711 Paternion, eingelangt sind. Bewerbungen per E-Mail (paternion@ktn.gde.at) sind durchaus erwünscht.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass ein Ersatz allfälliger Reisekosten oder Aufwendungen im Hinblick auf die Teilnahme am Auswahlverfahren nicht möglich ist.



Verstorben sind:

**Anna Peball, 95 Jahre**

9701 Kamering
24.01.2022

Brunhilde Kapeller, 93 Jahre

9710 Feistritz/Drau
31.01.2022

Armin Egger, 52 Jahre

9710 Feistritz/Drau
02.02.2022

Josefine Steiner, 88 Jahre

9710 Feistritz/Drau
02.02.2022

Gertrud Nageler, 97 Jahre

9710 Feistritz/Drau
06.02.2022

Giselheid Ingeborg Würder, 93 Jahre

9710 Feistritz/Drau
10.02.2022

Josef Edmund Steiner, 90 Jahre

9710 Feffernitz
05.03.2022

Helga Gailberger, 90 Jahre

9710 Feistritz/Drau
07.03.2022

Brigitte Pirker, 92 Jahre

9710 Feistritz/Drau
15.03.2022

Adolf Tomat, 82 Jahre

9710 Feistritz/Drau
15.03.2022

Rosemarie Charlotte Schumi, 81 Jahre

9710 Feistritz/Drau
16.03.2022

Albin Offner, 75 Jahre

9710 Feistritz/Drau
29.03.2022

Helmut Proksch, 73 Jahre

9711 Paternion
30.03.2022

Hertha Pertl, 91 Jahre

9710 Feistritz/Drau
04.04.2022



Steinmetzmeister
KLEBER
Inh. Peter Kleber

GRABSTÄTTEN

9710 Mühlboden, Drautalstr. 6
Mobil 0043 (0) 676 / 951 29 36
www.kleber-steinmetzmeister.at

Ihr Profi für Regionalwerbung

LANGER
MEDIEN
PARTNER *in*



Gerne stehe ich Ihnen zur Seite bei der Organisation,
Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung
Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Langer Medien Partnerin | A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659 | M. office@ottilielanger.at

Ein Abschied. Ein Licht.

Bestattung Kärnten
Feistritz/Drau
Villacher Straße 22
T 050 199 6688
office@bestattung-kaernten.at
www.ihre-bestattung.at



Wir stellen uns vor!

KRAFTPLATZL

Umgeben von schattenspendenden Bäumen verwöhnen wir euch mit **erfrischenden Getränken, energiegeliebenden Kaffeespezialitäten, Kuchen, Eis und unterschiedlichsten Flammkuchenvariationen** (auch vegetarisch und vegan).

Kleinere Snacks, Wochengerichte und regelmäßige Grillabende runden unser Angebot für euch ab.

Unsere wöchentlich wechselnde Menükarte findet ihr auf unserer Homepage - www.fridos.at. TIPP: Alle Speisen auch zum Mitnehmen!



VERANSTALTUNGEN

Ob **Grillparty, Schulschlussfest, Bierverskostung, Advent- oder Ostermarkt uvm.** - am Kraftplatzl ist immer etwas los. Kreative Aussteller, Kinderprogramme oder auch Livemusik runden zu bestimmten Anlässen unser Angebot ab.

Wir freuen uns dieses Jahr auf viele Veranstaltungen! Abonniert unseren Facebook-Account oder schaut auf unserer Homepage vorbei, um nichts mehr zu verpassen - **wir freuen uns auf euren Besuch!**



CATERING

Mit unserem Altholz-Gastroanhängern machen wir Catering zu etwas ganz Besonderem. **Unsere Küche ist naturverbunden, regional und authentisch.** Heimische Produkte haben für uns höchste Priorität und es freut uns, traditionelle Gerichte mit kulinarischen Eindrücken aus aller Welt aufzupeppen. Kärntner Kasnudeln, Schweinsbraten aus dem Holzofen, Burritos und Burger finden sich ebenso in unseren Kochtöpfen & Pfannen wie vegane und vegetarische Köstlichkeiten.

Ob Agapen, Firmenfeiern, Weihnachtsfeiern, Geburtstage oder vieles mehr - **der Gastroanhänger ist für sämtliche Anforderungen gerüstet** und kann ganz leicht im Innenhof, Garten oder auf einem Parkplatz aufgebaut werden.



FRItz, DORis und Team freuen sich über eure Anfragen!

FriDos Events & Catering
Dueler Str. 33, 9710 Feistritz/Drau

Mobil: +43 677 63 69 32 14
E-Mail: office@fridos.at



www.fridos.at
f FriDos Events & Catering
i fridos_events_catering



Liebe Gemeindebürger der Marktgemeinde Paternion und Umgebung!

Wir möchten uns auf diesem Wege vorstellen und Ihnen in Zukunft die Möglichkeit bieten regional einzukaufen. Aus einer Idee heraus haben wir, Carolin Schreiner & Manfred Dolzer, vor mittlerweile 4 Jahren begonnen, Kärntner Haushalte mit Kärntner Gemüse zu beliefern. Der Plan war einfach: Vom Acker direkt auf den Teller. Regional, direkt vor die Haustüre geliefert und zu einem fairen Preis. Aus 20 Kunden, die im ersten Monat beliefert wurden, sind mittlerweile 400 geworden. Wir durften mit der Kärntner Gemüsekiste auch persönlich mitwachsen und sind heute sehr stolz darauf, ein so tolles und motiviertes Team hinter uns zu haben. DANK der Marktgemeinde Paternion, insbesondere Frau Andrea Eberwein, haben wir nun die Möglichkeit bekommen, uns auch einem breiteren Publikum vorzustellen. Wir liefern von Mai bis November (wetterabhängig) einmal pro Woche, auf Wunsch auch 14-tägig, frisches Kärntner Gemüse direkt zum Kunden bis vor die Haustüre. Insgesamt werden ungefähr 50 verschiedenen Gemüsesorten angebaut und ausgeliefert. Es gibt 3 verschiedenen Kistengrößen zwischen denen der Kunde wählen kann. Umweltschutz liegt uns besonders am Herzen! Unsere Kisten sind aus Karton und sie werden aufgrund der Nachhaltigkeit so oft es geht wiederverwendet. Unser Gemüse befindet sich in einer speziellen Folie, welche recycelbar, kompostierbar und wiederverwertbar ist! Regional: Zusätzlich arbeiten wir mittlerweile mit 8 kleinen, regionalen, einheimischen Betrieben



zusammen, die für uns die sogenannten "Zusatzkisten" bereitstellen. Diese Zusatzkisten kann der Kunde über die Kärntner Gemüsekiste bestellen. Jeder einzelne dieser 8 Betriebe denkt und arbeitet wie wir.

Unser Motto lautet: Beste Qualität, regional, zu einem fairen Preis und mit Herz! Nähere Informationen dazu findet ihr auf unserer Homepage www.kaerntner.gemuesekiste.at

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir ihr Interesse geweckt haben und sie vielleicht in Zukunft mit regionalem Gemüse aus unserer Heimat beliefern dürften.

Herzliche Grüße Carolin & Manfred

30 Jahre Tischlerei Alfred Rainer in Feistritz/Drau

Sie wünschen ein optimales Einrichtungskonzept, aus persönlicher, individueller Beratung und Planung mit Design für Ihren eigenen Wohnbereich? Dann sind Sie bei der Möbeltischlerei Alfred Rainer in Feistritz/Drau genau richtig. Denn seit 30 Jahren berät, plant und fertigt die Fa. Tischlerei Rainer in Pogöriach angefangen von Einbauküchen und Sitzcken bis der gesamten Wohnraummöbelierung wie auch Innentüren und Haustüren. Weiters werden metallfreie Zirbenbetten und Zirbenholzmöbel, Badmöbel und Garderoben, Büro und Geschäftseinrichtungen sowie sämtliche Sonderanfertigungen, mit unserem Anspruch an bester Qualität in Design und Handwerk, hergestellt.

Besuchen Sie unsere neue Homepage: www.tischlerei-rainer.at



Ihr Tischler macht's persönlich



Tischlerei, Möbelwerkstätte

Pogöriach 14, 9710 Feistritz/Drau

Tel.: 0 42 45 / 25 09,

Mobil: 0650 / 337 68 26

E-Mail: tischlerei_rainer@utanet.at

**kostenlose, individuelle
Planung & Beratung**

Besuchen Sie unsere neue Homepage

www.tischlerei-rainer.at



Wohnzimmer • Garderobe • Wohnküche • Innentüren • Zirbenholzbetten

Grünspan - Plattform für Kunst und Kultur im Drautal

Ausstellung Bildender Kunst: „Das Etwas und das Nichts - Weißes Loch und Schwarze Löcher“ mit Oliver Nutz, Tom Streit, Stefan Tiefengraber

Termine:

Eröffnung am Samstag, 14. Mai 2022, 16:00 Uhr

Zur Ausstellung spricht: DI Margot Fassler, Obfrau des Kunstvereins Grünspan. Eröffnung: Manuel Müller, Bürgermeister der Marktgemeinde Paternion. Die Künstler sind anwesend!

Bitte um telefonische Voranmeldung unter 0676 / 70 22 675

Ausstellung geöffnet von Sonntag, 15. Mai bis Samstag, 9. Juli 2022

Freitag bis Sonntag von 16:00 bis 19:00 Uhr

Nach Voranmeldung von Schulklassen wird auch vormittags geöffnet!

Impressum/Ausstellungsort:

Grünspan – Plattform für Kunst und Kultur im Drautal
Drautalstraße 5, 9710 Mühlboden/Feffernitz

Kontakt:

DI Margot Fassler, Obfrau des Kunstvereins Grünspan
Mobil: 0676/ 70 22 675, Mail: info@gruenspan.org
Web: <http://www.gruenspan.org/>

Zur Ausstellung:

„Das Etwas und das Nichts - Zwischenräume des Seins“ bezieht sich auf den Paradigmenwechsel in Bezug auf das Werden und Vergehen menschlichen Lebens durch die Infiltration sämtlicher Lebensbereiche durch Digitalisierung und künstliche Intelligenz. Was bisher Existieren und Sein beziehungsweise deren Negation bedeutet haben, überlappt sich zunehmend mit Daten, ihrer Erfassung beziehungsweise Vernetzung oder deren Verlust beziehungsweise Lecks.

„Weißes Loch und Schwarze Löcher“

Wenn „das Etwas“ für „alles, das (am Ende aller Tage) existiert haben wird“ steht, was bedeutet dann „das Nichts“ in unserer Weltall-Welt-Sicht? Ein Vielfaches des Nichts? Schwarze Löcher?

„Weniger als nichts“ lautet der Titel von Slavoj Žižeks Opus magnum



Abb.: Stefan Tiefengraber User Generated Server Destruction, Update 5 exhibition, New Technological Art Award 2014, Ghent/Belgium © Stefan Tiefengraber

aus dem Jahr 2012. Am Ende seines Werkes, auf Seite 1374 zitiert Žižek aus G. K. Chesterton: „**Gerade die verlorenen Prozesse der Weltgeschichte hätten vielleicht die Welt erlösen können.**“

Künstler:

Oliver Nutz: „Die Bilder handeln vom Herstellen und von gleichzeitigem Verzicht und Zurücknahme, von An- und Abwesenheit. Sie sind Notizen einer Sehnsucht nach etwas Klarem und Unverfälschtem. Eingebrachtes, Spontanes und Zufälliges bilden dabei keine Gegensätze, sondern Pole.“ 1969 geboren in Wien. www.olivernutz.com

Tom Streit: „Über eine methodische Dekonstruktion von Malereinormen reduziere ich Bilder auf ihre grundlegendsten inneren Strukturen. Solcherart wird mit den traditionellen Grundmaterialien der Malerei, nämlich organischen und anorganischen Farbträgern, Ölen und Leinwand, eine post-minimale Ästhetik des Internetzeitalters kreiert.“ 1984 geboren in Salzburg. www.tomstreit.com

Stefan Tiefengraber: „Die physische, skulpturale Präsenz der Arbeit User Generated Server Destruction verkörpert die Koexistenz der virtuellen Welt der Daten und der physischen Welt, in der wir, die Menschen, existieren. Die Installation visualisiert sehr direkt, dass hinter der Virtualität, die wir den Daten im Internet zuschreiben, tatsächlich eine tangible Realität und tatsächliche physische Hardware steckt.“ (Interaktive Installation 2013); 1981 geboren. www.stefantiefengraber.com





MALEREI - DESIGN
PELLIZZARI
FASSADENGESTALTUNG
IHR KÄRNTNER MALERMEISTER

e-mail: pellizzari@aon.at www.pellizzari.at

9711 Paternion 59 · Tel. 0664 / 13 63 758 · Fax 04245 / 64 40



Feistritz an der Drau
Tel. +43 4245 6111
www.gmbau.com

Ihr verlässlicher Partner für Neubau
und Renovierung auch kleinerer
Projekte. Qualität aus einer Hand.
Schlüsselfertig und zum Fixpreis.

**BAUMEISTER®
HAUS**
Die verstehen
ihr Handwerk.

LAND  KÄRNTEN



gesunde 
gemeinde

Herzliche Einladung zu

"Leben lernen mit Demenz"

**am Dienstag, 24. Mai 2022
um 18.30 Uhr**

**im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau –
Kleiner Saal**

Die Betreuung und Begleitung eines an Demenz erkrankten Menschen erfordert von pflegenden Angehörigen sehr viel Verständnis und Einfühlungsvermögen.

Der Vortrag soll helfen, die Krankheit besser zu verstehen und dadurch den Alltag für den Erkrankten und deren Familie, Freunde, und Umgebung etwas zu erleichtern.

**Vortragende: Prof. Mag. Renate Kreutzer,
Psychologin, Psychotherapeutin, klinische Seelsorge,
Hospiz- Demenzexpertin, Vortragende**

KOSTEN: Kostenlos
DAUER: ca. 1,5 Stunden
ANMELDUNG: im Sekretariat des Gemeindeamtes bei:
Tel. 04245/2888-17 bzw. – 18

ANMELDUNG UNBEDINGT ERFORDERLICH!

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der Initiative „Gesunde Gemeinde“ statt und wird vom Amt der Kärntner Landesregierung - Abteilung 5 Gesundheit und Pflege finanziell unterstützt.

Auf Ihr Kommen freut sich Gesunde-Gemeinde
Obfrau und Pflegekoordinatorin Bettina Egarter.



Ausbildungsstart im Sommer 2022 für freiwillige Sozialbegleitung

Am 11. Juni gibt es wieder einen Auswahltag für die Ausbildung zur freiwilligen Sozialbegleitung – Anmeldeschluss für die Ausbildung ist der 30. Mai. Freiwillige SozialbegleiterInnen vom Roten Kreuz übernehmen die Begleitung von Menschen in schwierigen sozialen Situationen. Das Ziel ist es, die Selbsthilfefähigkeit zu stärken und die Lebenssituation des Betreuten nachhaltig zu verbessern. Zu den Qualifikationen, die potentielle KandidatInnen mitbringen müssen erklärt Rotkreuz-Präsident Peter Ambrozy: „Neben Volljährigkeit und Unbescholtenheit muss der- oder diejenige Verständnis für andere Menschen aufbringen können und bereit sein, Zeit zu opfern. Alles andere bekommt er oder sie bei uns in der Ausbildung mit.“

Hilfe ohne kommerziellen Hintergrund

Nach traumatischen Ereignissen kommt man oft alleine ohne Hilfe nicht weiter. Sozialbegleitung bietet Information zu Hilfsangeboten, Begleitung zu Behörden, Beratungsstellen oder Ämtern und unterstützt bei vielfältigen konkreten Aufgaben. Die Problemlagen können Bereiche wie Finanzen und Wohnen, Pflege oder Gesundheit, aber auch Familie und Arbeit betreffen. Peter Ambrozy: „Dem Roten Kreuz ist es ein Anliegen, dieses Angebot flächendeckend umzusetzen, deshalb bieten wir diese Ausbildung an. Wir glauben, dass dieser Bereich einen immer wichtigeren Stellenwert in unserer Gesellschaft einnimmt. Wir wissen, dass Menschen so eine Begleitung brauchen und dass das Rote Kreuz in der Lage ist, diese Begleitung zu bieten. Insbesondere sind wir davon überzeugt, dass dieses Angebot von Freiwilligen gemacht werden muss, damit das nicht zu einer kommerziellen Sache wird. Es ist sicher eine herausfordernde, aber auch schöne Aufgabe, die man damit übernimmt.“



Berufsbegleitende Ausbildung

Die Ausbildung wird berufsbegleitend angeboten. Der nächste Auswahltag findet am 11. Juni statt. Die Ausbildung selbst wird jeweils an einem Wochenende im Juli und im August abgehalten. (Anwesenheit bei allen Terminen verpflichtend.) Die Anmeldung erfolgt mittels Bewerbungsbogen, der unter sozialbegleitung@k.roteskreuz.at oder per Telefon unter 050 9144-1067 angefordert werden kann. Nähere Informationen zur Ausbildung erhalten Sie ebenfalls bei zuvor genannten Stellen.

Mitten im Leben

Nachdem auch wir durch Corona immer wieder bei der Abhaltung der Gruppenstunden beeinträchtigt waren, ist es uns jetzt in diesem Jahr gelungen, von Jänner bis April 2022 - 11 Gruppeneinheiten abzuhalten - ohne irgendwelche Probleme oder Erkrankungen. Im Durchschnitt waren 12 - 15 Teilnehmer anwesend und die Durchführung im Götz Stadl ist natürlich aufgrund der Pandemie für uns sehr optimal, da wir jetzt sehr viel Platz haben und auch weit genug Abstand halten können, was im Pfarrhof leider nicht mehr möglich war.

Wir hatten wieder sehr viel Spaß, haben geturnt, unser Gehirn aktiviert, Fingerübungen gemacht, Sitztänze und vieles mehr haben die Stunden bereichert. Alle Teilnehmer waren mit viel Freude und Aufmerksamkeit dabei, haben sich ganz toll eingebracht und auch zu Hause bei den Lustaufgaben wurde immer wieder fleißig gearbeitet.

Am 4. April hatten wir nach der Gruppenstunde noch ein gemütliches Beisammensein bei einem herrlichen Buffet - welches die Teilnehmer mitgebracht haben - und auch ein Glaserl Wein durfte nicht fehlen. Jetzt werden wir noch ein paar Einheiten in der Natur durchführen - sogenanntes Brainwalking (Gehirnspaziergang) und dann geht es in die Sommerpause und wir starten erst wieder im Herbst mit unseren MIL-Gruppenstunden.



Ich wünsche allen meinen Teilnehmern eine gute Zeit, kommt gut durch den Sommer und ich freue mich auf ein Wiedersehen im Herbst.

Herzlichst Gruppenleiterin
Brigitte Fleissner





Läuferknie (Runners Knee)

Das Kniegelenk ist bei jedem Schritt einer Stoßbelastung bis zu 300 Kilogramm ausgesetzt. Bei einem Langstreckenlauf kommt da einiges zusammen! Durch Überbelastung kommt es zu einem Reizzustand auf der Außenseite des Kniegelenkes. Die Ursache dafür liegt in der Reizung der Sehnenplatte, die von der Hüfte kommend über den Oberschenkel und Knie zur Außenseite des Schienbeinkopfes verläuft. Stark verkürzte Muskulatur im Hüftaußenbereich, Fehlstellungen der Beinachsen (O-Beine), Fußfehlformen (Senkspreizfuß, Hohlfuß) oder falsche Laufschuhe sind für das Runners Knee verantwortlich. Anhand der Schilderung des Patienten und nach gezielter Untersuchung des Kniegelenkes und der Muskulatur kann die Diagnose „Läuferknie“ gestellt werden. Die Behandlung erfolgt durch Dehnen der verkürzten Hüftaußenmuskulatur (sog. Abduktoren), durch spezielle Handgriffe aus der Typaldosmethode sowie durch physikalische Maßnahmen, wie Quermassage, Heilgymnastik, Elektrotherapie und **Schmerztherapie mit STOSSWELLEN!**

Zur Stoffwechselanregung sind Eisbehandlungen, sowie eine besonders schonende und schnell wirkende Methode, der pulsierende Tiefenstrahler „REPULS“, zu erwähnen. Eine der wichtigsten vorbeugenden Maßnahme ist das Stretching vor und nach der sportlichen Betätigung. Dabei wird besonders die Außenseite des Beines gedehnt, z.B. durch Überkreuzen der Beine im Stehen und seitliches Neigen des Oberkörpers. Prinzipiell sollten beim Sportler sein Laufstil und die Laufschuhe überprüft werden!



Dr. Schabus-Kavallar Helga

Fachärztin für Orthopädie

Villacherstr. 495, 9710 Feistritz/Drau

Tel.: 0664/22 49 230

Ordinationszeiten:

Montag und Mittwoch in Feistritz/Drau

Dienstag und Donnerstag im Parkhotel Villach

Neu in Villach/Parkhotel

Dienstag und Donnerstag

nach tel. Vereinbarung 04242/90808



PM Automobile
Pucher Michael
#Kfz und Teile Handel #Autoverglasung #Vermietung und Verpachtung
Forstweg 29, 9710 Feistritz/Drau ☎ +43 (0)660/5824415 @: pucher.michael@gmail.com

KFZ An- und Verkauf Reifen- und Teilehändler
Import und Export aller Marken

Batterien, Reifen & Felgen
sowie
KFZ-Ersatzteile
zu TOP-PREISEN

REIFENEINLAGERUNG
AB € 20,-/SAISON

Wohnwagen Abstellplätze und
Stellplätze im Freien in der Nähe
der Autobahnabfahrt Feistritz/Drau
zu vergeben.

Tel. & Info:
+43 660 / 582 44 15

druckSCHRIFT
Silvia Filipitsch

autobeschriftungen | lkw beschriftungen | busbeschriftungen
firmen- und werbeschilder in verschiedenen formen und größen
aus aluminium | forex | aluverbund | plexiglas | glas
schaufensterbeschriftungen | lackschutzfolien | magnetfolien
sichtschutzverklebungen | glastrückwände | duschtrennwände
logogestaltung | layouterstellung | designvorschläge
aufkleber | visitenkarten | flyer | briefpapier | stempel
schablonen für fassadenbeschriftung und bodenmarkierung
werbebanner | bauzaunbanner | geburtsbanner
hausnummernschilder | werbeartikel | lasercut | uvm.



ich freue mich auf ihre anfragen

+43 660 92 02 879 | office@druck-schrift.com

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an



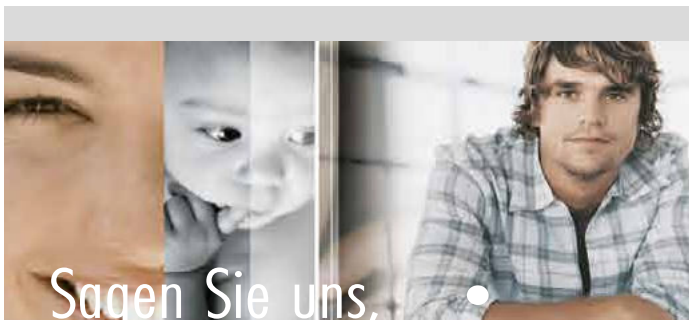
Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/ Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen. Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten

dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzprojekt „CO₂-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

SILC
Statistiken zu Einkommen
und Lebensbedingungen

Internet: www.statistik.at/silcinfo



Sagen Sie uns,
wie
es Ihnen geht.

Danke, dass Sie an SILC teilnehmen.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und das Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:



Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338

(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an



Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Zeitverwendungserhebung (ZVE) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen sie?

Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant. Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen, führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs. Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der

Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen 35-Euro-Einkaufsgutschein.

Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:



Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338

(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

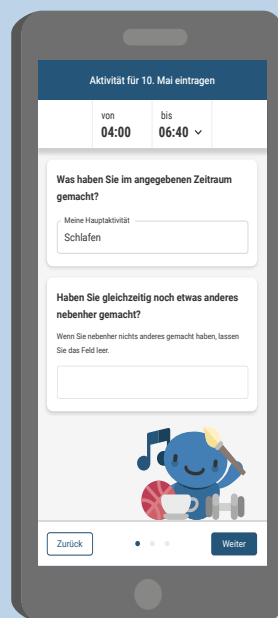
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/zve

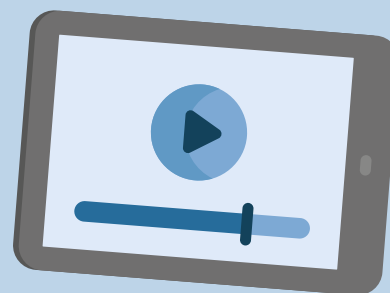
ZVE

Wo ist die Zeit geblieben?

Zeitverwendungserhebung



Mit der **ZVE-App** führen Sie zwei Tage lang ein Tagebuch, in dem alle Aktivitäten erfasst werden. Das geht ganz einfach am **PC**, **Tablet** oder **Smartphone**.



Weitere Infos erhalten Sie hier im **Video**:

www.statistik.at/zve-video





Feffernitzer & Feistritzer Kindergartenpost



Schikurs im Ochsengarten

35 Kindergartenkinder aus den Kindergärten Feffernitz und Feistritz/Drau wedelten Mitte Jänner im „Ochsengarten“ in Paternion den Hang hinunter. Bei herrlichem Sonnenschein erlernten die Kinder in dieser Woche das Schifahren oder hatten die Möglichkeit ihr Können zu vertiefen. Am Ende der Woche fand das traditionelle Schirennen statt, bei diesem die Eltern ihre Kinder anfeuerten. Als Belohnung für die Anmeldung und das Absolvieren des Schikurses erhielten die Kinder von unserem Herrn Bürgermeister Manuel Müller sowie Obmann des Sport- und Kulturausschusses Herrn Markus Petritsch den Wert einer Tageskarte im Ochsengarten geschenkt. Hierfür ein herzlichen DANKESCHÖN! Wir wünschen unseren Kindern weiterhin ein unfallfreies Schifahren!



Pyjama - Party im Kindergarten Feistritz

Unsere alljährliche Pyjamaparty war auch heuer wieder ein Riesenspaß. Es wurde geschminkt, zum „roten Pferd“ getanzt, gehüpft, herumgealbert und mit Luftballonen durch die Luft gewirbelt. Natürlich durfte auch eine Modenschau nicht fehlen, bei der die Kinder ihre tollen „Pyjama“ auf einem eigens dafür mit Tischen errichteten Laufsteg präsentierten.



Eiszeit im Feffernitzer Kindergarten!

An vielen Tagen wurden immer wieder einige Kinder geschminkt, und es tummelten sich Piraten, Vampire, Kätzchen, Waldfeen und viele mehr bei uns im Kindergarten. Am Rosenmontag feierten die Frosch- und Regenbogenkinder wieder ihr traditionelles Themenfest: In der Froschgruppe waren die Pinguine los, die nach Spiel und Spaß noch eine zünftige „fischige“ Jause verschmausten, so wie es sich für Pinguine gehört. Die Regenbogenkinder ließen es schneien und viele kleine „Schneeflockchen“ tummelten sich in der Gruppe – „Frozen Joghurt“ und ein „Schneeflockendrink“ war zur Jause genau das Richtige.





JO HOPPALA und LEI – GLEICH!

Am Faschingsdienstag tummelten sich lauter lustige Faschingsnarren in unseren Kindergärten, die bei einer kleinen Runde durch die Ortschaften wurde noch ein bisschen Faschingsstimmung verbreitet. Eine feine Krapfenjause, wie es im Fasching Brauch ist, durfte natürlich auch nicht fehlen.

Die Feffernitzer Kinder gaben beim ADEG ein Faschingslied zum Besten – vielen Dank an ADEG Winkler für die leckeren Süßigkeiten!

Einmal geht auch die tollste Zeit zu Ende und so haben wir am Aschermittwoch den Fasching verbrannt und jetzt genießen wir schon die ersten warmen Sonnenstrahlen und die Frühlingsluft in unserem Spielgarten.

Ines Eigner



- Transporte - Erdbau
- Sand- und Kiesgewinnung
- Containerdienst
- Abbrucharbeiten

- Bauschuttrecycling
- Tiefladertransporte
- Kühltransporte
- Tank- und Silotransporte

9711 Kreuzen 14 * 04245/51526 Fax: 51524 * office@stabertrans.at
www.drautalkies.at



- keller - rohbauten - zubauten - umbauten
- schlüsselfertige wohnhäuser - altbausanierung
- vollwärmeschutz - trockenausbauten
- generalunternehmerleistungen - gewerbeobjekte



rohr-bau
baugesellschaft m.b.H.

hauptstraße 39 - 9711 paternion
tel 04245-2102 - fax 04245-62205
office@rohr-bau.at - www.rohr-bau.at

Aus dem Schulleben der Musikschule Feistritz/Drau - Weissenstein

LAND KÄRNTEN
Musikschulen

Als Lohn für viel Aufwand in vielen Jahren an der Musikschule hat unsere Schülerin Jasmin Kramer (Kl. Eva Maria Egarter) bei der Abschlussprüfung auf der Blockflöte, das Prädikat „sehr gut“ erhalten. Jasmin Kramer hat die Abschlussprüfung in der CMA Ossiach abgelegt wo Sie auch das Abzeichen in Gold überreicht bekommen hat. Wir gratulieren ganz herzlich!

Für viele Projekte und die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns bei unseren beiden Pensionisten: Herrn FL Richard Tschlatscher 1. Oktober 2021 und Herrn Mag. Vladimir Sokolov 1. Jänner 2022. Wir wünschen euch für die Zeit im Ruhestand alles Gute und viel Gesundheit. Genießt euren neuen Lebensabschnitt!

Wir hoffen, dass es heuer nach langer Abstinenz wieder möglich ist mit Publikum unsere Schlusskonzerte zu veranstalten:

- **Gemeinschaftshaus Feistritz/Dr.** 13.06.2022 19:00 Uhr
- **Kulturhaus Weissenstein** 15.06.2022 19:00 Uhr

Auf zahlreiche Zuhörer freuen sich die LehrerInnen und SchülerInnen

Günther Unterkofler



Aus dem Schulleben der Mittelschule Feistritz/Drau



Die Mangas sind da!

Da Jugendliche sehr gerne Mangas lesen, wurden in der MS Feistritz/Drau einige Bücher angekauft. Mangas und Anime sind japanische Begriffe für Comics und Zeichentrickfilme, die in Japan eine langjährige Tradition haben. Man liest diese Literatur von hinten nach vorne und die HeldInnen der Geschichten weisen typische Darstellungselemente auf. Sehr häufig werden die Figuren kindlich, mit übermäßigem Kopf und Kulleraugen dargestellt. Nase und Mund sind vergleichsweise klein, da damit wenige Gefühle ausgedrückt werden. Die Zeichentrickserien "Heidi" und "Wickie und die starken Männer" sind zwei Anime, die schon sehr lange bei uns bekannt sind. Die SchülerInnen versuchten sich im Wahl-Pflicht-Fach Kreatives Gestalten mit diesen Darstellungen in verschiedenen Techniken. Die jungen KünstlerInnen stellen derzeit ihre gelungenen Werke in der Schulbibliothek aus.

*Judith Kulle
Sylvia Campidell*



Aus dem Schulleben der VS Paternion



Das AUVA-Co-Piloten-Training ist ein bundesweites Programm zum Thema Kindersicherheit im Auto für Volksschulkinder:

Prävention durch Information & Bewusstseinsbildung

Seit 2009 sorgt die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) mit ihrem für Volksschulen kostenlosen AUVA-Co-Piloten-Training für mehr Kindersicherheit im Straßenverkehr. Denn „angeschnallt“ heißt nicht automatisch „sicher unterwegs“. Ziel des Erfolgsprojekts: Verringerung der Verletzungsschwere von im Pkw verunglückten Kindern. Was heute als selbstverständlich angesehen wird – Kinder im Auto zu sichern – ist das Ergebnis jahrzehntelanger Aufklärungsarbeit und strafrechtlicher Maßnahmen. Mit der Einführung der Kindersitzpflicht am 1. Jänner 1994 in Österreich nahm die Zahl der tödlich verunglückten Kinder kontinuierlich ab. Doch immer noch verunglücken die meisten Kinder als Mitfahrende im zumeist elterlichen Pkw – und nicht etwa beim Radfahren oder Zufußgehen. Vielen Erwachsenen ist auch nach über 25 Jahren Kindersicherungspflicht nicht klar, warum und wovor sie ihr Kind im Auto immer schützen müssen, wie aktuelle passive Schutzsysteme funktionieren und diese richtig anzuwenden sind.

Mit Wissen zu mehr Sicherheit

Nach der zweistündigen Lehreinheit wissen die Kinder nicht nur, dass es wichtig ist, sich anzuschnallen, sondern auch wie dies richtig funktioniert. Im Idealfall bestehen sie danach auch darauf. Selbstverständlich entbindet das die Erwachsenen nicht von der Verantwortung! Selten haben wir eine derart gut durchdachte Veranstaltung erlebt, kindgerecht, ansprechend, abwechslungsreich und lehrreich. Auch die Festigung der Infos durch den Film am Schluss war gegeben. Der junge Mann, der das Training durchführte, war sehr präsent, humorvoll, konnte aber durchaus auch Grenzen setzen. Die Kinder waren bei der Sache, begeistert und konnten wichtige Infos mitnehmen, sogar die Lehrerinnen lernten Neues. Herzlichen Dank für diesen Vormittag!

Marina Paulitsch und Helga Schilcher



Besuch der Zahnfee

Die Zahngesundheitserzieherin, Frau Aleksandra Stevanovic vom bfi wurde auch heuer wieder sehnsüchtig von unseren SchülerInnen erwartet. Auf spielerische Weise lernten wir viel zum Thema Zahngesundheit. Zuerst begaben wir uns als Zahnpiraten auf Schatzsuche ins Zahnpflegeland. Das Beantworten der Fragen war für uns ein Kinderspiel, da wir alle aufmerksam zuhörten und mitarbeiteten. Zum Schluss zeigte uns die Zahnfee aber noch anhand eines anschaulichen Experimentes, wie Karies entsteht. Als kleines Geschenk bekamen wir wieder bunte Zahnbürsten und wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch der Zahnfee im Herbst.



Fasching in der Volksschule Paternion

Kinder und Fasching: Warum ist die fünfte Jahreszeit für Kinder so wichtig? Warum tut der Griff in die Verkleidungskiste auch in diesen Zeiten gut? Die aktuellen Bilder und Meldungen aus der Ukraine sind bedrückend. Kein Wunder, dass uns der Sinn nicht nach „Jo mei“ und „Lei lei“ steht. Andererseits macht es gerade uns Lehrerinnen das Herz schwer, den Kindern nun wieder das Faschingsfest zu versagen. Denn, ihnen macht es nicht nur großen Spaß, sich zu verkleiden, es tut ihnen sogar richtig gut, einmal jemand oder etwas ganz anderes sein zu dürfen. In neue Rollen zu schlüpfen, fördert die Kreativität und Fantasie, aber auch das Selbstbewusstsein und die Sozialkompetenz von Kindern. Kinder freuen sich oft wochenlang auf das bunte Treiben. Vorfreude auf die Narrenzeit ist Inspiration pur. Eine „neue Rolle“ ist „Urlaub vom eigenen Ich“. Kindern macht nicht nur das Überlegen, Planen und Verkleiden an sich großen Spaß. Sie lieben es, die Rolle, in die sie schlüpfen, mit Leben zu füllen und mit all ihren Facetten in ihr aufzugehen. Es tut ihnen einfach gut, einmal jemand oder etwas ganz anderes sein zu dürfen, sei das die elegante Prinzessin, der lustige Kater oder die hübsche Hexe. In unseren Faschingskostümen machte der „etwas andere Unterricht“ am Faschingsdienstag großen Spaß und mit einem Umzug durch Paternion fand er einen netten Ausklang. Bedanken möchten wir uns auch beim Elternverein und bei Frau Melanie Steiner für die köstlichen Faschingskrapfen, bei Familie Holzbau Walder für die Knabbereien und die Getränke und bei Frau Sabine Polczer für die Süßigkeiten. Mit einem kräftigen „Jo mei“ aus Paternion - die Faschingsnärinnen und Faschingsnarren.



Mit Kindern über Krieg reden

Ob in den Medien oder in der Schule: Aktuelle Bilder und Berichte über Kriege, Krankheiten oder Naturkatastrophen erreichen unsere Kinder Tag für Tag. Das wirft viele Fragen auf und kann ganz schön verunsichern. Es ist nicht leicht für Erwachsene, die richtigen Worte für das zu finden, was gerade in der Welt geschieht. Niemals hätten wir das Ausmaß des Krieges in der Ukraine für möglich gehalten. Niemals hätten wir uns auch nur ansatzweise vorstellen können, dass eine jahrelange Pandemie unser aller Leben bestimmen würde. Meldungen über Kriege, Krisen und Naturkatastrophen erreichen uns täglich und machen auch vor Kindern nicht Halt. Deshalb ist es wichtig, mit ihnen darüber zu sprechen, ihre Fragen altersgerecht zu beantworten und ihre Ängste zu mildern. In bedrückenden Situationen schenkt es Kraft, aktiv zu werden. Gemeinsam mit unseren Volksschulkindern haben wir ein Zeichen gesetzt, indem wir ein Plakat gestaltet und Wimpel-Ketten für den Frieden gebastelt haben. Die Beschäftigung mit den Friedenssymbolen, das gemeinsame Ausmalen und Aufhängen kann den Kindern helfen, zur Ruhe zu kommen und Hoffnung zu schöpfen. Mit den älteren Kindern aus der 3. und 4. Schulstufe lohnt es sich, Medienzeiten zu vereinbaren. Sind diese ausgeschöpft, wird der Fernseher ausgeschaltet und das Smartphone zur Seite gelegt. Das schützt auch vor einem Übermaß an belastenden Meldungen und Bildern. Täglich zünden wir eine Kerze für den Frieden an.



Direktorin Helga Schilcher

Aus dem Schulleben der VS Feistritz/Drau



Schwimmtage in der „Drautalperle“ in Spittal an der Drau

Unter dem Motto „Schwimm dich fit und gesund“ auf Initiative des Landes Kärnten durften die beiden zweiten Klassen (2a und 2b) der VS Feistritz/Drau an der Drau mit ihren Lehrerinnen drei tolle Tage in der „Drautalperle“ verbringen. Unter der Anleitung von äußerst kompetenten Schwimmlehrerinnen und einem Schwimmlehrer wurde fleißig geschwommen und trainiert. Fast alle Kinder können bereits schwimmen, dennoch durften sie noch jede Menge dazulernen. Es wurde professionell aufgewärmt, mit verschiedenen Hilfsmitteln unterschiedliche Schwimmtechniken ausprobiert und so die Schwimmkompetenz erheblich verbessert. Obwohl das Training ziemlich fordernd war und die Schülerinnen und Schüler wirklich Ausdauer beweisen mussten, kam auch der Spaß nicht zu kurz, und die Freude am Schwimmen wuchs mit jedem Tag. Finanziert wurde das Projekt durch den Kärntner Gesundheitsfonds, der Sportkoordination Kärnten und dem Gesundheitsland. Lediglich Anreise und Eintritt waren von der Schule zu organisieren und von den Eltern zu finanzieren. Unter Einhaltung der Covid-Sicherheitsvorgaben verbrachten wir drei sportliche Tage in der „Drautalperle“. Allen, die zu diesem Projekt beigetragen haben, gilt großer Dank! Es war ein unvergessliches Erlebnis!



Sturz- und Falltraining

Die dritten und vierten Klassen der Volksschule Feistritz/Drau nahmen am Workshop „Sturz- und Falltraining“ der AUVA teil. Bereits im Herbst gab es die ersten Einheiten, mit coronabedingter Unterbrechung konnten kürzlich die noch ausstehenden Stunden abgehalten werden. Die Kinder erlernten und automatisierten das richtige Fallen und Verhalten bei Stürzen im Alltag. Die verschiedenen Falltechniken wurden ausgiebig geübt und am Ende des mehrstündigen Trainings mussten alle eine Abschlussprüfung ablegen. Obwohl für einige Übungen auch einiges an Mut aufzubringen war, konnten alle Kinder diese mit Bravour bestehen und bekamen als Belohnung eine Urkunde überreicht.



Wer weiß denn das alles?

In den letzten beiden Märzwochen durften die Schüler und Schülerinnen der Volksschule Feistritz/Drau klassenweise an einem Workshop des Abfallwirtschaftsverbandes Villach in Zusammenarbeit mit der KEM Unteres Drautal teilnehmen. Was die Kinder von der vortragenden Abfallberaterin Sandra Disho erfuhren, würde auch so manchen Erwachsenen überraschen, denn was in die Gelbe Tonne (Gelber Sack) gehört, klingt nur wie ein Kinderspiel. Dosen, Getränkeverbundkarton, Metallverschlüsse, diverse Plastikflaschen gehören hinein, Plastiksackerl, Einweghandschuhe oder Plastikspielzeug jedoch auf keinen Fall. Sandra erläuterte anhand von mitgebrachtem „Müll“ die richtige Abfalltrennung, die nicht immer so einfach ist. Nach dem theoretischen Teil wurde das gerade erworbene oder aufgefrischte Wissen der Kinder im Turnsaal auf spielerische Art und Weise überprüft. Bemerkenswert, was sich die Schüler und Schülerinnen alles gemerkt haben!

Ein herzliches Dankeschön für diese tollen Workshops, die endlich wieder stattfinden durften und so ein wenig Abwechslung in den Schulalltag brachten!

Direktorin Eva Gfrerer-Unterlerchner



Neues von den Kindern der GTS und Hort „BILLIE“ in der VS Feistritz/Drau



Bei uns in der GTS und im Hort Billie stand heuer das Thema Forschen und Entdecken ganz groß am Programm. Wir erarbeiteten eine Reihe von Experimenten, führten diese durch und kamen das eine oder andere Mal aus dem Staunen nicht mehr heraus. Unter anderem fertigten wir Futterringe für die Vögel an, erstellten bunte Eiswürfel, indem wir sie draußen bei kalten Temperaturen mit Farbe einfroren und anschließend auf einem weißen Teller beim Schmelzen beobachteten. Wir experimentierten auch mit Säure und Basen, indem wir zum Rotkrautsaft Flüssigkeiten mit verschiedenen PH-Werten gaben und beobachten konnten, wie sich die Farbe des Rotkrautes veränderte.

Das Thema Bewegung und Gesundheit ist uns sehr wichtig. Neben der Bewegung an der frischen Luft, die wir täglich durch Spielen im Garten oder mit Bobfahren am großen Hügel ausleben, achten wir sehr auf den sorgsamen Umgang mit Lebensmitteln. Mit einfachen und leckeren Rezepten, wie dem Mango-Smoothie, den bunten Cornflakes-Keksen oder dem saftigen Schoko-Blitzkuchen, zeigten wir den Kindern auf, was in den Gerichten drinsteckt und wie man sie ganz schnell und einfach nachkochen kann. Unser Highlight war der griechische Nachmittag. Das Wort „MEZZE“ bedeutet so viel wie

Gemeinschaft. Mit diesem Gefühl der Gemeinschaft tauchten wir in die kulinarische Welt Griechenlands ein. Oliven, Naschtomaten, Paprika, cremiges Tsatsiki, gebratener Halloumi, Thunfischauflauf und frisch gebackene Vollkornsesamweckerln fanden auf unserer großen Tafel Platz. Als Dessert gab es Obstspieße und zum Trinken den „Trank der Götter“. Gemeinsam mit den Kindern wurde gekocht, dekoriert, gegessen, getrunken, erzählt, gelacht und als Abschluss gab es sogar noch einen traditionellen Tanz.





Gut zu wissen!

Lithium-Batterien/Akkus befinden sich in fast allen Alltags- und Haushaltsgeräten. Vom Handy, über Stabmixer bis zum Akkubohrer und E-Bike. Sie sind sehr leistungsstark, erfordern aber einen sorgfältigen Umgang.

Haben Sie gewusst, dass ...

- ... Lithium in Reinform ein silberweißes, weiches Leichtmetall ist, das bei Raumtemperatur das geringste Gewicht aller festen Elemente aufweist?
- ... Lithium in der Medizin erfolgreich unter anderem gegen Depressionen, Schizophrenie und Alzheimer angewendet wird?
- ... in einem Elektroauto bis zu 7000 Lithium-Zellen verbaut sind?
- ... beinahe alle derzeit abbauwürdigen Lithium-Vorkommen in Südamerika, China und Australien zu finden sind?
- ... Ferdinand Porsche das erste Elektroauto bereits im Jahr 1900 auf der Pariser Weltausstellung vorgestellt hat?
- ... Lithium häufiger in der Erdkruste vorkommt als Kobalt, Zinn oder Blei?

IMPRESSUM: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH, Mariahilfer Str. 84, 1070 Wien, www.eak-austria.at LAYOUT: Since Today Werbe GmbH
HAFTUNGSAUSSCHLUSS: Lithium-Batterien/Akkus haben unterschiedliche Designs und chemische Zusammensetzungen. Der vorliegende Folder enthält daher nur Hinweise für den Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus im Allgemeinen. Obwohl die Inhalte des vorliegenden Folders sorgfältig und in Abstimmung mit der „Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit“ recherchiert und zusammengestellt wurden, übernehmen weder die Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle Austria GmbH noch die „Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit“ eine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Die Herstellerempfehlungen haben in jedem Fall Vorrang vor dem vorliegenden Folder und sind bei Inbetriebnahme, Lagerung, Arbeiten, Transport, Außerbetriebnahme und Entsorgung der Lithium-Batterien/Akkus unbedingt zu befolgen. Bei Fragen oder in Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an den Hersteller. STAND: September 2021.

Lithium-Batterien/Akkus



Sorgfältig handeln – Schäden vermeiden

Hermit  **Leer.at**



ELEKTROALTGERÄTE
KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH

Richtiger Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus



Beachte!

Passendes Ladegerät

Nur mit original beigegepacktem oder für dieses Modell bestimmtem Ladegerät und Originalzubehör laden. So lassen sich Kurzschlüsse durch Überladungen vermeiden. Die Geräte sind aufeinander abgestimmt und erkennen den Ladezustand.

Unter Aufsicht laden

Bleiben Sie beim Ladevorgang nach Möglichkeit in der Nähe. Vor allem beim Aufladen größerer Akkus wie z.B. bei E-Bikes ist Kontrolle nötig.

Batterien & Akkus sind recyclebar

Altbatterien sind gut verwertbar. Sie enthalten neben Lithium weitere wertvolle Rohstoffe wie z.B. Kobalt und Nickel. Österreichs Sammelstellen sowie der Handel führen Altbatterien und Akkus einer ökologischen, ressourcenschonenden Verwertung zu.

Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

Da Batterien niemals vollständig entladen werden, sollten sichtbare, offene Pole mit einem Klebeband abgeklebt werden, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

Vermeide!

Hohe Temperaturen

Geräte bzw. Akkus keinen hohen Temperaturen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Heizung) aussetzen. Lüftungsöffnungen nicht abdecken.

Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden

Geräte bzw. Akkus keinesfalls auf oder in der Nähe von brennbaren Gegenständen (z. B. auf einer Tischdecke, im Bett oder in der Nähe von Papier) laden.

Bei Erhitzung der Geräte Acht geben

Bei mechanischer Beschädigung oder Verformung des Gerätes empfehlen wir, das Gerät überprüfen zu lassen und den Akku vorbeugend zu erneuern. Gegebenenfalls können Schäden entstehen, die zu einer Fehlfunktion oder Einschränkung der Gerätesicherheit führen können.

Nicht in den Restmüll werfen

Alte Batterien & Akkus gehören nicht in den Restmüll. Bringen Sie sie zu den Sammelstellen bzw. zu den Verkaufsstellen des Handels (Batterie-Sammelboxen), wo sie kostenlos abgegeben werden können. Wenn problemlos möglich, bitte Batterien & Akkus aus dem Elektrogerät vor Abgabe entnehmen.



Hermit  **Leer.at**

Marktgemeinde Paternion VERANSTALTUNGEN

2022



Den Jahres-Veranstaltungskalender finden Sie unter: www.paternion.gv.at/veranstaltungen



Wir bitten um Verständnis, dass es aufgrund der **COVID-19-Verordnungen** und **Bestimmungen zu Absagen oder Terminänderungen** kommen kann!



Informationen

Kärntner Stub'n – Landhotel-Natur-Restaurant in Aifersdorf

Feierlichkeiten und Veranstaltungen jeder Art auf Anfrage.
Hausgemachte Torten für jeden Anlass auf Vorbestellung.
Kulinarische Thementage (Spargelgerichte, Steak-Tage sowie Wild & Gansl usw.) werden gesondert angekündigt. Hotelbetrieb mit 76 Betten und Frühstücksbuffet.
Tel.Nr. 0424/2085, E-Mail: info@kaerntnerstubn-hotel.at

Gasthof Tell in Paternion

- Juli, August bis Mitte September geöffnet – Montags ab 17.00 Uhr geöffnet
- besondere kulinarische und musikalische „Feinheiten“ werden gesondert angekündigt
- eigene Landwirtschaft
- jeden 1. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr Bergsteigerstammtisch des Österreichischen Alpenvereins, Ortsgruppe Unteres Drautal
- Tel. Nr.: 04245/2931 – Homepage: www.gasthof-tell.at – email: michorl@gasthof-tell.at

Fischerkarten für die Drau

Im Gemeindeamt Paternion, Zimmer Nr. 5 erhältlich
Tel. Nr. 04245/2888-14

Tageskarte: EUR 20,00

Wochenkarte: EUR 60,00 ohne Huchen
EUR 90,00 mit Huchen

Zu diesen Kosten der Fischereierlaubnis werden noch die Gebühren für die amtliche Fischerkarte hinzugerechnet. Auskünfte erteilt Obmann Ing. Franz Kump – Tel. Nr. 0660/124 50 01

Modellflug

Auskünfte erteilt Herr Edmund Campidell, unter der Tel. Nr. 0650/709 18 53

Tennis

Feistritz/Drau, Schulstraße
Tel. Nr. 0680/313 36 80

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Rapid Feffernitz
Tel. Nr. 0680/307 53 00

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Feffernitz-Mühlboden
Tel. Nr. 0650/912 33 00

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau
Kreuzner Straße 380 – Tel. Nr. 04245/4746



Informationen

Radfahren

auf vielen gekennzeichneten Radfahrwegen und entlang der Drau

Kegelbahn

Freizeitzentrum Feffernitz, Mühlboden, Mühlenweg 32
Auf Vorbestellung immer Mo, Mi-Sa von 14.00 Uhr bis 23.00 Uhr sowie Di von 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Tel. Nr. 0676/432 29 10

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau, Kreuzner Straße 380
Tel. Nr. 04245/4746

Götz Stadel in Paternion

Ihre Adresse für Feiern aller Art – Weihnachtsfeier, Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten etc.
Kontakt: Walter Jörg – Tel. Nr. 0664/523 07 99

Seniorenwanderungen

ab April jeden Dienstag – Anfragen beim Österreichischen Alpenverein– Ortsgruppe Unteres Drautal Herrn Sepp Muchitsch
Tel. Nr. 0676/596 84 29

Österreichischen Alpenvereines – Ortsgruppe Unteres Drautal

Stammtische finden jeden ersten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr im Gasthof Tell, Paternion statt.

Nähere Informationen zum Verein und zu den einzelnen Wanderungen sowie den genauen Tourenplan für das Jahr 2020 finden Sie auf der Homepage: www.alpenverein.at/spittal-drau/ortgruppen/unteres-drautal

Stammtische des Pensionistenverbandes Österreich

Ortsgruppe Paternion

Oktober bis Mai – jeden Donnerstag im Götz Stadel 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Obmann Georg Eder – Tel. Nr. 0650/377 26 40

Ortsgruppe Feistritz/Drau

Jeden Mittwoch im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau ab 14.00 Uhr
Obmann Siegfried Pfeiffer – Tel. Nr. 0650/683 47 13

Ortsgruppe Feffernitz

Jeden Dienstag im Freizeitzentrum Feffernitz 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Obmann Walter Eder – Tel. Nr. 0699/106 057 24



Kirchliche Veranstaltungen

Pfarrkirche in Feistritz/Drau

- Abwechselnd mit Feffernitz jeden 2. Sonntag um 10.00 Uhr Hl. Messe
- Samstag-Vorabendmesse, im Wechsel mit Feffernitz, jeden 2. Samstag um 18.00 Uhr Hl. Messe
- Jeden Donnerstag, außer an Hochfesten, um 10.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenwohnheim Drautal

Kirche in Neu-Feffernitz

- Abwechselnd mit Feistritz jeden 2. Sonntag um 10.00 Uhr Hl. Messe
- Samstag-Vorabendmesse, im Wechsel mit Feistritz, jeden 2. Samstag um 18.00 Uhr Hl. Messe
- Jeden Mittwoch Gottesdienst um 08.00 Uhr

Gottesdienste in Kreuzen und Rubland

- Die Gottesdienste in Kreuzen und Rubland finden im Wechsel um 08.30 Uhr am Sonntag statt.

Genaue Informationen finden Sie in der Gottesdienstordnung (zum Mitnehmen beim Kircheneingang) oder im Internet unter: www.pfarre-feistritz.at

Pfarrkirche in Paternion

Jeden Sonntag um 9.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Evang. Pfarrgemeinde Feffernitz

Gottesdienste am zweiten und vierten Sonntag im Monat um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche in Feffernitz. Am dritten Sonntag im Monat um 18.00 Uhr Abendgottesdienst in Feffernitz. (Am ersten Sonntag im Monat kein Gottesdienst in Feffernitz)



Sport

07.05.2022

„Freundschaftsfliegen mit den Helfreunden Kamering“

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau
Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

12.06.2022

„Kärntner Seglerhochstart“

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau
Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

18.06.2022

„Sonnwendfliegen“ – Segler-Schlepp, Nachtflug mit Lagerfeuer und Grillen

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau
Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau



Gesundheit

Fr. 20. Mai 2022 | 19.00

Vortrag: Geistige Wirbelsäulenaufrichtung

Live-Stream / Infos: www.martinzedlacher.com
Veranstalter: Martin Zedlacher

Fr. 17. Juni 2022 | 19.00

Vortrag: Geistige Wirbelsäulenaufrichtung

Live-Stream / Infos: www.martinzedlacher.com
Veranstalter: Martin Zedlacher



Kultur, Brauchtum und Unterhaltung

13.05.2022

Konzert des Salonorchester Weissenstein

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
Veranstalter: Salonorchester Weissenstein

10.06.2022 | 12.06.2022

Kreuzner Kirchtag

Kreuzen
Veranstalter: Landjugend Kreuzen | FF Kreuzen

15.05.2022 | 10:00 Uhr

Tag der offenen Tür – Feuerwehr Feistritz/Drau

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau - Vorplatz
Veranstalter: Feuerwehr Feistritz/Drau

12.06.2022 | 09:00 Uhr

Rubländer Jahreskirchtag

Hl. Messe mit anschließender Fronleichnamsprozession
Veranstalter: Jugendgemeinschaft Ebenwald-Rubland

09.07.2022 | 13:00 – 18:00 Uhr

Lernfest (LEADER-Projekt Bildung stärkt!)

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
Veranstalter: Marktgemeinde Paternion, Plattform Erwachsenenbildung Kärnten/Koroska

04.09.2022 | 11:00 Uhr

Ebenwalder Dorffest - Hl. Messe bei der Kapelle Ebenwald

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Ebenwald

11.09.2022 | Beginn: 09:30 Uhr

45. Alpen-Adria-Schnellschach-Turnier

Veranstalter: Alfred Hofer - Schachclub Feistritz/Paternion
Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

SEAT



**Klimaanlagen-
Reinigung &
Desinfektion**

Autohaus
Kahlhofer

9711 Paternion
Kreuzweg 71
Tel. +43 4245 2280
www.kahlhofer.at

ANDREAS
STEINER

Gassen 5, 9714 Stockenboi
+43 699 170 209 03
steiner@maurerschmied.at
www.maurerschmied.at

HUFBESCHLAG · SCHMIEDETECHNIK · METALLBAU

Mentale Gesundheit – Lösungen für gestresste Haustiere

Unsere schnelllebige Zeit mit viel Hektik und Lärm wirkt sich nicht nur auf uns selbst, sondern auch auf unsere vierbeinigen Freunde aus. Zwischen Hunden und Menschen gibt es eine ganz besondere Beziehung. Unsere psychische Gesundheit hat offenbar auch einen großen Einfluss auf das Wohlergehen unserer vierbeinigen Freunde. Es gibt einige Stressauslöser, die sich bei unseren Tieren auf verschiedene Art bemerkbar machen. Die Frage ist, ab wann ist es meinem Tier zu viel? Abhängig ist dies von der Genetik, der Frühentwicklung in den ersten 16 Wochen und den Erfahrungen mit der Umwelt im ersten Lebensjahr. Wenn unsere vierbeinigen Freunde diese Zeit mit vielen guten Erfahrungen erlebt haben, können sie sich sehr gut an Lebenssituationen und den täglichen Herausforderungen anpassen. Ist dem nicht so, können Kleinigkeiten Stress auslösen. Diesen Stress kann man vor allem mit gezielten Ruhe- und Schlafphasen oder anderen entspannenden Tätigkeiten reduzieren.

Was können Ursachen von Stress sein?

Man unterscheidet Auslöser von innen und von außen. Von innen sind beispielsweise Erkrankungen und leider auch oft unterschätzte chronische Schmerzen die Ursache. Auslöser von außen sind Faktoren wie Lärm, Autos und andere Reize, die unsere Haustiere belasten.

Wie erkenne ich, dass mein Tier Stress hat?

Das erkennt man z.B. an Übersprungshandlungen. Das sind einfache Anzeichen, wie das Gähnen, obwohl das Tier nicht müde ist, oder schütteln, obwohl es nicht nass ist. Bei Katzen ist es etwas schwieriger, sie ziehen sich meistens zurück, oft an Orte, wo es nicht üblich ist. Natürlich gibt es auch bekannte Anzeichen, wie die Veränderung des Ohrenspiels, die Körperhaltung oder die Mimik.

Wie wirkt Stress auf unser Haustier?

Auswirkungen können auf das Immunsystem sein, Hautprobleme und Allergien verursachen. Bei Katzen können auch häufig Blasenentzündungen entstehen. Damit Symptome nicht chronisch werden, sollte das Tier ärztlich behandelt werden.

Was kann man dagegen tun?

Das absolute stressfreie Leben gibt es nicht. Einerseits sollte man dem Tier Ruhephasen anbieten, andererseits kann man auch durch aktive Einheiten sein Tier beschäftigen. Bei Katzen hilft es, das Futter in der Wohnung zu verstecken und erhöhte Liegeplätze anzubieten. Aber auch die Nähe zum Besitzer kann Tiere beruhigen. Auch bei unseren Tierarztpraxen hat sich viel getan. Wir achten auf einen stressfreien Umgang mit den Tieren. Es wird die Möglichkeit angeboten, Hunden und Katzen im Wartebereich zu trennen. Es soll jedem gestressten Tier und Besitzer eine Lösung für einen entspannten Tierarztbesuch angeboten werden, um Vorsorgeuntersuchungen in Anspruch zu nehmen und nicht nur in einem Notfall die Praxis aufzusuchen. **Wir wünschen Frohe Ostern und ein paar ruhige, erholsame Tage.**

Ihr Team der Tierarztpraxis Dr. Siegfried Gütl



Tierarzt

Dr. med. vet. Siegfried Gütl
Villacherstraße 495, 9710 Feistritz/Drau
Tel 0664 9841286 Tel & Fax 04245 2775/5

tieraerzte@aon.at www.drautalvet.at

Kleintierordination & Apotheke Pferde- und Nutztiervisite

Termine und Notfälle
jederzeit nach Vereinbarung.

- Röntgen
- Labor
- Ultraschall
- EKG
- Chirurgie
- Zahnbehandlung
- Homöopathie

Miele

Ihr Miele Center in Villach für
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER OLSACHER

Telefon-Hotline 04242 / 340 00

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at



Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/12420010



www.knaufceilingsolutions.com

WIR SIND KNAUF CEILING SOLUTIONS

Knauf Ceiling Solutions ist ein traditionsreiches Unternehmen der internationalen, familiengeführten Knauf-Gruppe. Bei uns zählt der Mensch. Und wir sind DIE Deckenspezialisten! Am Standort Ferndorf produzieren wir mit rund 100 Mitarbeitenden individuelle Deckenlösungen für Orte mit Raumgefühl. Unser Vertriebs- und Servicenetz erstreckt sich weltweit.

Für unseren Standort Ferndorf in Kärnten suchen wir einen/eine

Industrie-Elektroniker/in (m/w/d)

IHRE AUFGABEN

- // Suche, Eingrenzung und Beseitigung von Fehlern und Störungen an elektrischen Baugruppen, Geräten, Maschinen und Produktionsanlagen
- // Instandsetzung, Prüfung und Tausch von Baugruppen der Elektromechanik und Elektronik
- // Regelmäßige Durchführung von Überprüfungen und Wartung inklusive Protokollierung
- // Arbeiten im Schichtbetrieb

IHR PROFIL

- // Abgeschlossene Lehre als Industrieelektriker/in oder Absolvent/in der HTL Elektrotechnik
- // Kenntnisse von SPS-Steuerungen
- // Erfahrung im Umgang mit Frequenzumformern
- // Selbstständige, verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- // Hohe Lernbereitschaft und Teamfähigkeit
- // Hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit

WIR BIETEN

Eine interessante und herausfordernde Tätigkeit in einem erfolgreichen Unternehmen mit langfristiger Zukunft am Standort Kärnten. Unsere Mitarbeiter sind unser Erfolgsfaktor. Es erwartet Sie ein engagiertes Team in einem modernen Arbeitsumfeld. Eine umfassende Einarbeitung und ein leistungsgerechtes Gehalt (mindestens 2700 € Bruttomonatsgehalt) sowie zusätzliche soziale Leistungen sind für uns selbstverständlich.

An unserem Standort in Ferndorf /Kärnten bieten wir für motivierte Bewerber/-innen ab September 2022 folgende Lehrstelle an:

Elektrotechniker/in Modul Anlagen- und Betriebstechnik

DEINE AUFGABEN

- // Elektrotechnische Anlagen, insbesondere der Anlagen- und Betriebstechnik zusammenbauen, montieren, rüsten, in Betrieb nehmen, warten und reparieren
- // Elektrische Anlagen und Steuerungssysteme einrichten, prüfen und anschließen
- // Computer- oder Sensorgesteuerte Kontroll- und Steuerungseinrichtungen montieren und einstellen
- // Elektronische, elektrische, pneumatische und hydraulische Steuerungen anschließen

WIR BIETEN

Eine interessante und herausfordernde Ausbildung in einem erfolgreichen Familienunternehmen am Standort Ferndorf und in der Lehrwerkstätte St. Andrä. Du hast im Anschluss an die Ausbildung die Chance, eine attraktive Stelle mit weiteren Qualifizierungs- und Aufstiegsmöglichkeiten zu besetzen – denn durch die Ausbildung entwickeln wir unsere zukünftigen Mitarbeiter heran. Für diese Lehrstelle gelten die kollektivvertraglichen Lehrlingsentschädigungen nach KV Stein u. Keramik.

Metalltechniker/in Modul Maschinenbautechnik

DEINE AUFGABEN

- // Maschinenbautechnische Anlagen zusammenbauen, montieren, rüsten, in Betrieb nehmen, warten und reparieren
- // Maschinen- und Anlagen einrichten, prüfen und aufbauen
- // Metall bearbeitende Methoden und Verfahren wie Drehen, Fräsen und Schweißen erlernen
- // Inbetriebnahme, Wartung und Reparatur von Mechanik, Hydraulik, Pneumatik
- // Technische Dokumentation

Möchten Sie in unserem erfolgreichen Unternehmen mitarbeiten? Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung per Email an andrea.revelant@knauf.com oder gerne auch per Post: Knauf Ceiling Solutions Deckensysteme Ges.m.H., 9702 Ferndorf 29. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

„Der beste Freund des Menschen“

Wer ist wohl in der Überschrift gemeint?

Natürlich der Hund, und das völlig zu recht. Aufgrund der Bedeutung des Hundes für den Menschen stellt auch das Sachgebiet „Tierschutz und –kontrollen der Kärntner Landesregierung dieses Lebewesen im Jahr 2022 in den Mittelpunkt. Als Tierschutzombudsfrau führe ich in diesem Artikel Interessantes und Rechtliches zur Hundehaltung an: Noch vor der Anschaffung muss klar sein, dass ein Hund nicht nur Freude bedeutet. Genaueste Erkundigungen über Art- und Rassespezifischen Eigenschaften, Bedürfnisse und Verhalten sind einzuholen um negative Überraschungen möglichst zu vermeiden. Der nötige Zeit- und Geldeinsatz eines Hundehalters für seinen Hund ist nämlich enorm. Täglich einige Stunden Zeit für sein Haustier zu reservieren und durchschnittliche Kosten für ein ganzes Hundeleben von 12 -20 000 Euro sind beachtliche Leistungen eines Hundehalters. Als Rudeltiere wollen Hunde am liebsten beim Rudel, sprich ihrem Menschen, bleiben. Mit ausreichender Gewöhnung ist zwar das Alleine bleiben trainierbar, aber suboptimal.

Wenn Zeit, Geld und Geduld fehlen, ist es „aktiver Tierschutz“ sich keinen Hund anzuschaffen! Auf der Internetseite des Vereins „Tierschutz macht Schule“ sind wertvolle Informationen und kostenfreie Broschüren, auch über Hunde, zu finden. Die Vereinigung österreichischer Hundeverhaltenstrainerinnen (VÖHT) liefert auch kompetente Informationen (siehe link 0). Ist die geistige Vorarbeit geschafft und eine Entscheidung „pro Hund“ gefallen, sieht man sich am Besten in Tierheimen, bei Tierschutzvereinen und bei heimischen Züchtern um, zu denen ein persönlicher Kontakt hergestellt werden kann und es ausreichend Möglichkeit gibt, das Tier vor der Übernahme kennen zu lernen. Es kommt leider immer wieder zu bösen Überraschungen, wenn Hunde über unbekannte Stellen bezogen werden. Bei diesen Tieren ist die Wahrscheinlichkeit von Verhaltensstörungen oder nicht gleich ersichtlichen Erkrankungen wesentlich höher.

Eine Hundezucht ist, nach dem Tierschutzgesetz, mindestens bei der Bezirkshauptmannschaft/dem Magistrat meldepflichtig. Werden drei oder mehr Zuchthündinnen gehalten oder mehr als drei Würfe im Jahr abgegeben, ist die Hundezucht sogar bewilligungspflichtig. Übrigens versteht man unter Zucht u.a. jede nicht verhinderte Anpaarung! Mit

dem Ziel, dass möglichst nur gesunde Welpen geboren werden, die frei von angeborenen Erkrankungen und körperlichen Gebrechen sind, die Schmerzen und Leiden verursachen, müssen der Behörde im Zuge der Zuchtmeldung tierärztliche Untersuchungen von den Zuchthunden vorgelegt werden. „Qualzuchten“ wird somit ein Riegel vorgeschoben. Die Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz veröffentlicht die, von der Hunderasse abhängigen, nötigen Untersuchungen in einem Leitfaden zur Beurteilung von Qualzuchtmerkmalen bei Hunden (siehe link 1). Auf der Homepage der Kärntner Tierschutzombudsstelle sind offizielle Kärntner Hunde- und Katzenzüchter aufgelistet (siehe link 2). Je mehr ein Welpen und Junghund in das menschliche Leben integriert wird, desto leichter findet sich er später zurecht. Sich über die Präge- und Sozialisierungsphase eines Hundes ausführlich zu informieren und den zukünftigen vierbeinigen Freund mindestens zweimal während der Säugeperiode beim Züchter zu besuchen, ist ratsam. Als Hundehalter sollten, bitte nur unter kompetenter Anleitung, sog. Welpenspielgruppen und Junghundetrainings genutzt werden. In der Anlage 1 der 1. Tierhaltungsverordnung sind die gesetzlichen Mindestanforderungen an eine Hundehaltung definiert (siehe link 3). Eine Haltung unter diesen Standards ist strafbar. Für echte „Freunde“ sollten diese rechtlichen Mindestanforderungen natürlich deutlich überschritten werden. Nach dieser Verordnung darf ihr Hundewelpen erst nach der achten Lebenswoche bei Ihnen einziehen und eine konsequente Erziehung durch menschliche Rudelmitglieder erfahren. Zum Beispiel wird die Beißhemmung mit der Mutterhündin und Geschwistern sehr gut trainiert. Auch ältere Hunde lernen mit positiver Verstärkung noch sehr gerne. Bei der Ausbildung des Hundes ist darauf zu achten, dass sie auf den Grundlagen der lerntheoretischen Erkenntnisse aufbaut und Methoden der positiven Motivation der Vorzug vor aversiven Methoden gegeben wird (siehe link 4, Verordnung des Bundesministers für Gesundheit hinsichtlich näherer Bestimmungen über die tierschutzkonforme Ausbildung von Hunden). Bei tierschutzqualifizierten Hundetrainern, wird mit modernen und fairen Methoden unterrichtet (siehe link 4). Ihr Hund müsste schon mit einem Mikrochip gekennzeichnet sein und in der amtlichen Heimtierdatenbank auf den Züchter registriert sein. Als frischgebackener Tierhalter müssen sie die Daten auf ihre Kontaktdaten ummelden (siehe link 5) und zusätzlich

Linksammlung aus dem Artikel „Der beste Freund des Menschen“

- 0.: <https://www.tierschutzmachtschule.at/start.php?list=yes&suchstr=hund> und <https://www.voeh.t.at/>
- 1.: <https://www.tierschutzkonform.at/wp-content/uploads/2020/10/Leitfaden-zur-Beurteilung-von-Qualzuchtmerkmalen-bei-Hunden-Vollzug-1.pdf>
- 2.: <https://www.ktn.gv.at/Themen-AZ/Details?thema=175&detail=1197>
- 3.: <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20003860>
- 4.: <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20007723>
<https://www.vetmeduni.ac.at/tierschutzqualifizierte-hundetrainerinnen/tierschutzqualifizierte-hundetrainerinnen>
- 5.: <https://www.ktn.gv.at/Themen-AZ/Details?thema=176&detail=1024> oder <https://heimtierdatenbank.ehealth.gv.at/>
- 6.: <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20003541>
- 7.: <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=LrK&Gesetzesnummer=10000042>
- 8.: <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=LrK&Gesetzesnummer=10000064> und <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=LrK&Gesetzesnummer=20000013>
- 9.: <https://www.tierschutzkonform.at/heimtiere/folder-leitfaeden/> und <https://www.vier-pfoten.at/unsere-geschichten/publikationen/quaelende-halsbaender>



eine Hundeanmeldung bei der Gemeinde tätigen. Diese zwei Meldungen betreffen unterschiedliche rechtliche Grundlagen. Die verpflichtende Heimtierdatenbankmeldung beruht auf den § 24a des Tierschutzgesetzes (siehe link 6) und die verpflichtende Meldung einer Hundemeldung an die Gemeinde auf den Kärntner Hundeabgabengesetz (siehe link 7).

Wenn sich die Kontaktdaten (z.B. Adresse, Telefonnummer) des Hundehalters ändern, ist natürlich auch eine Änderung in der Heimtierdatenbank nötig. Die Hundedatenbank dient der Rückführung herrenloser Tiere an ihre Besitzer. Dies ist nur möglich, wenn die Daten aktuell gehalten werden! Damit ihr „Wolfabkömmling“ andere Mitmenschen nicht stört, ist der richtige Umgang mit dem Tier wesentlich. Hierbei denke ich an die Einhaltung von Maulkorb- und Leinenpflicht und das Bellstopptraining (siehe link 8, Kärntner Landessicherheitsgesetz und § 69 Absatz 4 des Kärntner Jagdgesetz). Die auf dem Kärntner Jagdgesetz erlassenen Vorschriften, als Hundehalteverordnung, als Wildschutzverordnung oder Hundehaltvorschrift bezeichnet, gelten in den Städten Klagenfurt, Villach und allen Bezirken außer Feldkirchen, Hermagor und Wolfsberg bis einschließlich 31. Juli 2022. Die Gültigkeit endet im Bezirk Feldkirchen mit dem Ablauf des 15. Juni jeden Jahres, im Bezirk Hermagor mit dem 15. Juli 2021 und im Bezirk Wolfsberg



mit Ende des 30. Juni 2022. Auf den Homepages der Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz und 4 Pfoten findet man u.a. Folder über geeignete Maulkörbe inkl. Gewöhnungstraining und über tierschutzgerechte Halsbänder/Brustgeschirre (siehe link 9). Mit einem guten Wissen zur Hundehaltung ausgestattet und der Bereitschaft dazuzulernen, sollte es möglich sein, dem „besten Freund des Menschen“ gerecht zu werden!

Mag. Dr. Jutta Wagner, Tierschutzombudsfrau, März 2022

Auf Jobsuche? Dann komm zum Maschinenring!



Sichere dir jetzt deinen flexiblen Zeitarbeitsjob in der Region.

- Zimmerer & -helfer (m/w/d)
- Bauhelfer (m/w/d)
- Tischler & -helfer (m/w/d)
- Staplerfahrer (m/w/d)
- Reifenmonteur (m/w/d)
- Allroundkraft (m/w/d)

Worauf wartest du noch?

Bewirb dich gleich!

Maschinenring Villach - Hermagor

Kreuznerstraße 380, 9710 Feistritz/Drau

Deine Ansprechpartnerin: Sabine Scharner

M 0664 60507572

E sabine.scharner@maschinenring.at

www.maschinenring-jobs.at

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land



Maschinenring



Kärntner Stub'n

Familie Oberzaucher



- ◆ Bestens geeignet für **Familienfeiern aller Art**
- ◆ **Überdachte Terrasse** mit Einsicht zum **Kinderspielraum**
- ◆ **Tortenspezialitäten** für jeden Anlass auf Vorbestellung
- ◆ **Kulinarische Thementage** ("Steak-Tage", "Wild & Weidegansl" ...)
- ◆ **30 Hotelzimmer u. Apartments** m. Balkon (Nächtigung **ganzjährig** möglich)

Hotelbetrieb, sowie reservierte Anlässe und Feierlichkeiten aller Art!



Am 08.05.22 zu Mittag geöffnet:

Wir bitten um Vorreservierung!

Wir suchen Verstärkung:

Stubenmädchen (Vollzeit)

Südtirolerstraße 17, 9711 Aifershofen Tel.: 04245 2085

STAFF-Fitness



Jedes Jahr im Frühling...!

Figur-Frust und Problemzonen. Der Winter hat vieles verdeckt. Kalte Jahreszeit, dickere Kleidung, ein verändertes Essverhalten, eingeschränkte Bewegungsmöglichkeiten, das alles nimmt Einfluss auf unsere Figur. Mit einigen Tipps möchte ich zeigen was man dagegen unternehmen kann.

- **Diäten sind OUT!**
Der Körper braucht Nährstoffe, allerdings nur die richtigen: vollwertige Kohlenhydrate, Proteine und jede Menge Vitalstoffe.
- **Keine Zeit heißt, keine Lust!**
Wer um keine Ausrede verlegen ist wenn es um Training und Ernährung geht, wird seine Figur Probleme nicht los.
- **Gegen Cellulite, Reiterhosen, Schwimmreifen und Co,**
geht man am besten mit Kraft- und Ausdauertraining, gesunder Ernährung und viel Wasser vor.
- **Ohne Muckis geht gar nix!**
Der Weg zur besseren Figur führt nun mal über die Aktivierung der Muskulatur. Denn nur in den Muskeln kann das Fett aus den störenden Polstern und Dellen verbrannt werden.
- **Keine Angst vor Muskelbergen!**
Frauen können keinen Körper a la Schwarzenegger bekommen, da sie genetisch bedingt nicht so viel Testosteron produzieren wie Männer. Positive Effekte des Krafttrainings: mehr Wohlbefinden und eine tolle Figur!
- **Training in der Gruppe macht Spaß und schlank,**
denn Kurse wie Spinning, Power-Pump, Full-Body-workout, Rückenstunde, Yoga usw. verbrennen überschüssige Fettkalorien und das bei hohem Fun-Faktor.
- **Krafttraining strafft das Gewebe,**
vor allem an den Problemzonen. Das Training aller großen Muskelgruppen des Körpers verbessert die gesamte Körperhaltung und formt die Figur.
- **Flacher Bauch durch gezieltes Bauchmuskeltraining?**
Leider nur bedingt. Der Fettabbau lässt sich nicht auf eine bestimmte Körperregion Lenken. Aber jede Region lässt sich durch Training straffen.

- **Wer schlank sein will, muss POWERN!**
Ein wenig üben und nicht anstrengen führen nicht zum Erfolg. Wer Muskeln aktivieren und straffen will, muss im Training immer wieder an seine Grenzen gehen.
- **Falls die Effekte stagnieren ...**
sind eine Steigerung beim Training, eine Abwechslung bei den Übungen und diszipliniertes Dranbleiben erforderlich!
- **Jeder Körper ist einzigartig**
Der Mensch ist ein Unikat, aber trotzdem beeinflussbar. So wie man sich ernährt und bewegt so entwickelt man sich langfristig. Trotzdem muss man die genetischen Voraussetzungen akzeptieren. Geduld und Durchhaltevermögen führen zum Erfolg!

Gönnen Sie Ihrem Körper gezielte Bewegung und lassen Sie Ihre Muskeln spüren, dass sie gebraucht werden. Bei uns im STAFF-Fitness werden Sie fachgerecht beraten.

Ihr STAFF-Fitness Team

Wir haben unsere AKTION verlängert!

**Gerätetraining / Gruppenkurse / fachkundige Betreuung
für monatlich € 39,90 ohne Bindung an eine Laufzeit.
Aktion endet am 30. Mai 2022!**

Unsere Gymnastikkurse:

Mo: 9:00 Dehnen	17:30 PowerPump	19:00 Yoga
Die: 9:00 Pilates	18:30 Dehnen	19:30 Spinning
Mi: 9:00 Rückeng.		18:30 Power Pump
Do:	18:30 Body work out	
Fr: 8:00 Yoga	17:30 Spinning	18:45 Dehnen

Informieren Sie sich:

Mo-Fr. 8:00-11:00 sowie 16:00-22:00 Sa. 16:00-20:00
Tel.: 04245 3443 / E-mail: info@staff-fitness.at / Mobil: 06503443001



Sammelaktion für geflüchtete Menschen aus der Ukraine



Ein großartiger Erfolg war die Hilfsaktion für geflüchtete Menschen aus der Ukraine am Samstag, dem 19. März 2022 in der Marktgemeinde Paternion. Organisatorin Astrid Leitner (Filialleiterin von HAARScharf - Elite Professionals in der Bahnhofstraße in Feistritz/Drau) und die freiwilligen HelferInnen konnten vor allem Haltbar- und Babynahrung, Babywindeln, Hygieneartikel, Küchenrollen und Klopapier als Hilfsgüter entgegennehmen. Die Sachspenden wurden zentral gesammelt und anschließend von Alexander Barendregt und Rudolf Dijak für den innerösterreichischen Bedarf zur Versorgung von Flüchtlingen, die bereits in Villach sind, übergeben. Die HelferInnen erlebten ein ungebrochen großes Maß an Solidarität, Zusammenhalt und Hilfsbereitschaft – getreu dem Motto: „Alleine können wir fast nichts, zusammen fast alles!“ An dieser Stelle sei ein großes **DANKESCHÖN** an alle teilnehmenden Geschäfte, sowie an alle großzügigen SpenderInnen auszusprechen.

Mag.^a Claudia Didl



Zwischen Entweder und Oder führt noch mancher Weg



Ich biete Ihnen psychologische Beratung

- ◆ Bei Lebenskrisen und akuten seelischen Belastungen
- ◆ Psychosomatischen Beschwerden und Burnout-Prophylaxe
- ◆ Coaching für Ihre berufliche Karriere und Entfaltung Ihrer Potenziale



Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam Ihre aktuelle Situation zu analysieren und Lösungen entwickeln, die auf Ihr persönliches Wohlbefinden ausgerichtet sind.

Mag. Margarethe Prinz-Büchl

Mag. Margarethe Prinz-Büchl – Villacherstraße 495 – 9710 Feistritz Drau – +43 664 19 222 78 – mag.buechl@aon.at – www.selbstkompetenz.at

Neues von der Klima- und Energiemodellregion Unteres Drautal



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



powered by klima+
energiefonds



Förderaktion Heizungstausch

Zusammen mit dem Bund und dem Land Kärnten fördert die Marktgemeinde Paternion den Umstieg von fossilen Brennstoffen auf alternative bzw. klimafreundliche Varianten.

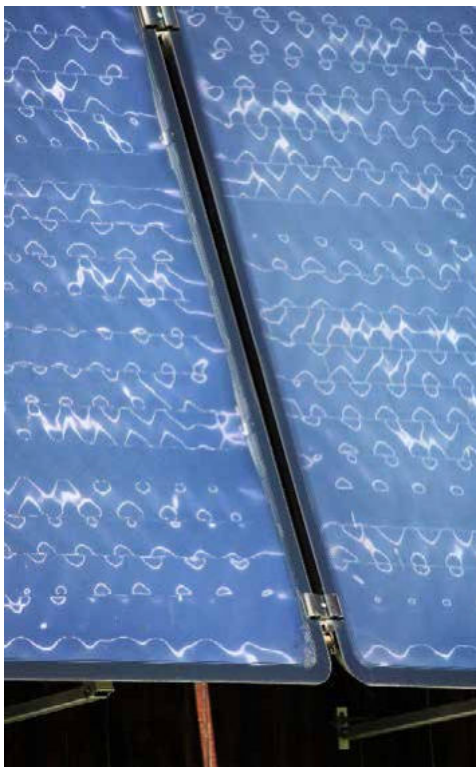
Bis zu **EUR 6.000** Impulsprogramm des Landes Kärnten „Raus aus fossilen Brennstoffen“ inkl. Zusatzförderung des Bundes „Sauber heizen für alle“ (Soziale Abfederung)

Bis zu **EUR 7.500** Bundesförderung „Raus aus Öl und Gas“

EUR 1.500 Ölkesselfreie Gemeinde

EUR 300 Gemeindeförderung

Die Abwicklung erfolgt über das Bauamt der Gemeinde bzw. für das Impulsprogramm über die Abt. 11 der Kärntner Landesregierung (050 536-31002, 050 036-31004 oder www.wohnbau.ktn.gv.at). Die Bundesförderung ist unter www.umweltfoerderung.at zu beantragen. Für weitere Fragen steht Ihnen auch Ihr KEM-Management zur Verfügung: horst.eizinger@unteres-drautal.at



© Barbara Krobath

Verlängerung der Förderaktion Solarthermie-Check

Lassen Sie Ihre Solaranlage überprüfen und holen Sie sich bis zu
100 Euro Förderung

Ziel der Förderaktion

Solaranlagen sollten in regelmäßigen Abständen überprüft werden, damit kostspielige Reparaturen vermieden und das Potential der Anlage voll ausgeschöpft werden kann. Wenn Mängel an Ihrer Solaranlage rechtzeitig entdeckt werden, können dadurch größere Schäden vermieden werden und die Leistungsfähigkeit voll genutzt werden.

Gefördert werden

- Solaranlagen bis 30 m² Kollektorfläche
- Anlagen zur reinen Warmwasserbereitung
- Anlagen zur Warmwasserbereitung mit Heizungseinbindung
- Solaranlage ist älter als 2 Jahre

Bis zu
100 €
für einen
Solarthermie-
Check
abholen

Infos unter: www.unteres-drautal.at

Formlose Anmeldung unter: kem@unteres-drautal.at



Müll trennen, aber richtig!

Die KEM Unteres Drautal veranstaltet gemeinsam mit den Abfallwirtschaftsverbänden Villach und Spittal/Drau eine Aktion zum Thema Mülltrennung. Diese Aktion findet in allen Volksschulen der KEM statt. Neben den sehr professionellen und kindgerechten Workshops durch die Abfallwirtschaftsverbände werden auch die Abfalltrennsysteme in den Klassen analysiert und bei Bedarf seitens der KEM Unteres Drautal nachgerüstet.



Ihr Ansprechpartner:

Unser Modellregions-Manager DI Horst Eizinger steht allen Interessierten gerne zur Verfügung.

Tel.: 0664 355 2413

E-Mail: horst.eizinger@unteres-drautal.at



Döbriach am Millstätter See

office@pertl-schuh.com | www.pertl-schuh.com
facebook.com/pertlbessergehen
instagram.com/pertl_besser_gehen

UYN - der Sockenschuh



Hoch atmungsaktiver Alltags-Sneaker aus Merinowolle. Ein Schuh wie für die Natur gemacht! In vielen Farben erhältlich.



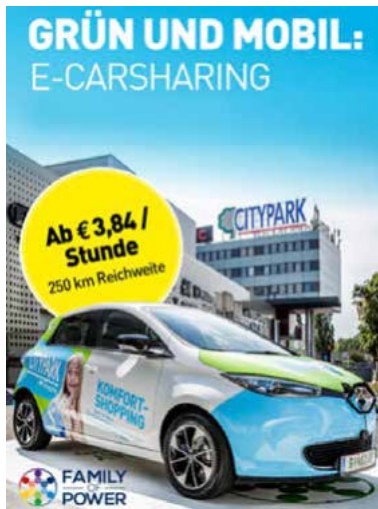


Autofahren wird immer teurer, aber nicht für Sie...



...wenn Sie ein Bürger der Region Untereres Drautal sind.

Nutzen Sie die Vorteile der Elektromobilität und lassen Sie sich gratis mit dem Rufbus „Rudi“ zu Ihrem gebuchten E-Car bringen. *)



www.familyofpower.com

www.fahr-rudi.at (inkl. Verzeichnis aller Haltepunkte)

Das Mobilitätsbüro Untereres Drautal hilft Ihnen auch bei der Buchung Ihres E-Autos. Darüber hinaus werden unter allen Neuanmeldungen bis 31.5.2022 fünf Gewinner ausgelost, die von der KEM Untereres Drautal die Kosten für die Registrierung und Aktivierung ihres E-Autos rückerstattet bekommen und sogar ein „Gratis Wochenende“ mit dem E- Auto gewinnen können.

Die Kosten für kühle Rechner:

- 3,84 €/ Stunde (max.38,40 € / Tag)
- 2,88 €/Stunde (max.28,80 €/ Tag)
für Jugendliche und Jungfamilien (Nutzer unter 30 Jahren)
- Ohne Monatsgebühr und Bindung
- ¼-Stunden genaue Buchung bei freien Kilometern
- Keine Parkgebühren für E-Autos in den größeren Städten
- Einmalige Registrierungs- und Aktivierungsgebühr von 24 €

Rechnen Sie selbst, billiger und umweltschonender geht Autofahren nicht mehr. Lassen Sie Ihr Auto zuhause, genießen Sie die Vorzüge des Elektroautos und des Rufbusses. Lassen Sie sich von Ihrer Gemeinde beraten, wie Sie einfach und unkompliziert zu Ihrem Elektroauto kommen, oder kontaktieren Sie Ihr Mobilitätsbüro (04245/62929) oder informieren Sie sich unter www.unteres-drautal.at

*) Aktion gültig für die ersten 100 Zubringerservices bis 31.9.2022



Bildung stärkt!

Digitalisierung – Gesundheit – Nachhaltigkeit

Die gemeinnützigen Erwachsenenbildungseinrichtungen Kärntens und die Gemeinden der Region Villach-Umland setzen mit dem LEADER-Projekt „Bildung stärkt!“ einen wichtigen regionalen Bildungsschwerpunkt. Rund um die Themen „Digitalisierung“, „Nachhaltigkeit“ und „Gesundheit“ organisieren wir für sie in den kommenden Monaten mehr als 60 Bildungsveranstaltungen und zwei große Lernfeste.

Die Bildungsveranstaltungen, die vor Ort in Ihrer Gemeinde und in der gesamten LAG-Region Villach-Umland stattfinden, können von Ihnen kostenfrei besucht werden. Alle Details zu den Veranstaltungsorten, Terminen und Kontaktdaten finden Sie in unserer Bildungsbroschüre, die in ihrer Gemeinde kostenlos abgeholt werden kann oder online unter www.pekk.at abrufbar ist.

Lernfeste

Als Höhepunkte unserer Bildungsinitiative bieten wir Ihnen zwei große Lernfeste an. Lernfeste machen das Wissen und Können einer Region in seiner Vielfalt sichtbar und vermitteln Spaß am Lernen. Sie sind Feste für die ganze Familie, für Jung und Alt, und bieten zahlreiche Möglichkeiten zum Mitmachen und Ausprobieren rund ums Lernen.

An Bildungsständen, in kurzen Workshops und Vorträgen bieten wir Ihnen die Möglichkeit in die Welt der Erwachsenenbildung zu blicken - für spannende und abwechslungsreiche Stunden ist gesorgt. Das erste Lernfest steht unter dem Motto „Gesundheit und Nachhaltigkeit“ und findet am Samstag, dem 2. Juli 2022 ab 13:00 Uhr in Bad Bleiberg statt. Rund um das Gemeindeamt und das Knappenhaus im Zentrum der Gemeinde bis hin zum Heilstollen geht es um gesundheitliche Themen sowie Fragen zur Nachhaltigkeit.

Am Samstag, dem 9. Juli 2022 ab 13:00 Uhr findet das zweite Lernfest statt. In der Gemeinde Paternion/Feistritz an der Drau stehen die „Digitalisierung“ und der Themenbereich „Nachhaltigkeit“ im Zentrum des Interesses. Veranstaltungsort ist das Gemeinschaftshaus in Feistritz/Drau.

Auf beiden Lernfesten gibt es ein Rahmenprogramm für Kinder. Der Eintritt ist frei! Für Kulinarisches aus der Region ist gesorgt!

Infos zu den Lernfesten:

Plattform Erwachsenenbildung

Kärnten/Koroška

petra.strohmaier@pekk.at, Tel.: 0660/2885460

Kooperationspartner:



„Bildung endet nicht in der Schule. Weiterbildungsangebote sind wichtige Bestandteile einer gerechten und zukunftsfähigen Gesellschaft.“



Bürgermeister Manuel Müller

Herzliche Einladung

LernFeste 2022

2. Juli 2022

Bad Bleiberg – Zentrum

9. Juli 2022

Feistritz/Drau – Gemeinschaftshaus

Beginn: 13 Uhr

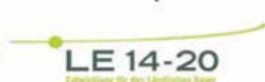
Lernen mit allen Sinnen!

Tolles Rahmenprogramm für Kinder!

Eintritt frei!

Kontakt: Plattform Erwachsenenbildung Kärnten / Koroška
Mag.ª Petra Strohmaier, 0660/2885460, petra.strohmaier@pekk.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Bienenzuchtverein Paternion-Feistritz Unsere Carnica Bienen - unser Honig

Ein neues Bienenjahr steht bevor. Zwei Jahre Arbeit ohne nennenswerten Erlös, sprich Honigertrag - 2022 sollte von einer besseren Zukunft geprägt sein. Nicht Corona war an dieser für die Imkerschaft tristen Situation schuld, sondern das Klima in unserem Lande, was vor allem durch den Wegfall des Waldhonigs, sprich Honigtaues, durch fehlende spezielle Lauspopulationen in unseren Wäldern, verursacht wurde. Honig aus heimischer Produktion sollte einfach das Non plus Ultra bei unseren Lebensmitteln darstellen. Das Honigangebot in unseren Supermärkten ist oft nicht nachvollziehbar, wo er produziert wurde. Besonders verbreitet ist die wenig aussagekräftige Kennzeichnung „Mischung von Honig aus EU- und Nicht-EU Ländern“. 80 Prozent des in Österreich verkauften Honigs werden importiert. Selbst wenn einer Honigmischung aus China nur eine kleine Menge Honig aus der EU beigemischt wird, darf dieser nach geltender Honigverordnung als „Mischhonig aus EU- und Nicht-EU-Ländern“ gekennzeichnet werden. Nur bei heimischem Honig steht Österreich als Herkunftsland immer auf dem Produkt. Doch auf einigen Produkten findet sich auch der Hinweis „abgefüllt in Österreich“ in einer rot-weiß-roten Optik. Der Hinweis „abgefüllt in Österreich“ gaukelt Konsumentinnen und Konsumenten eine heimische Herkunft vor, sagt aber tatsächlich nichts über die Produktionsländer des Honigs aus. Dies sollte eigentlich Grund genug sein, sich für einheimischen Honig, welcher vielleicht auch ein wenig teurer ist, zu entscheiden – vor allem der Gesundheit und des Geschmacks wegen...! Einige nette Zeilen, des bereits verstorbenen Heimatdichters Erwin Sereinig aus Maria Gail, eines passionierten Imkers, sollen das Bewusstsein der Bienenarbeit stärken. Was ein Bienenvolk im Laufe eines Jahres so treibt, soll diese Darstellung (eine Tafel vom Bienenlehrpfad) zeigen: Ein DANKESCHÖN unseren Bienen, welche ja die dritt wichtigsten Tiere nach Rindern und Schweinen, auf unserem Erdball sind...!

Ing. Günter Steiner (Obmann BZV)

DIE BIENE, EIN WUNDERWERK DER SCHÖPFUNG

Vor vielen Jahren, es ist sehr lange her,
da hatt' ich große Angst vor Bienen.
Sie stechen und der Stachel ist dann
drinnen,
das schmerzt und diese Stelle schwillt
gar sehr.

Den Honig bringt das Tierchen uns, aus
Wald und Wiesen,
bestäubt mit Fleiß unzähl' ge Blüten,
vom Stich soll man sich besser hüten,
das ist's, was wir am Bienen besser
wollten missen.

Es tummelt sich das Tierchen sehr,
zur Zeit der Tracht, es kann's nicht
lassen,
es muß die Waben füllen, ihre Futtertassen,
mit Nektar voll, dass keine bliebe leer.

Solang das Immelein lebt, gibt es nur
Müh auf Erden,
trägt Nektar hin trägt Nektar her,
die Arbeit wird ihr nicht zu schwer,
draus soll der beste Honig werden.

Erfüllt des Schöpfers Auftrag ganz genau,
es gibt kein Nichtstun und kein Rasten,
kein Faulenzen, kein Ruhn und auch
kein Fasten.
An Regentagen ist sie im Haus die
brave Frau.

Da gibt's zu tun, das kann man sagen,
Pollen mischen, Brut erwärmen, konservieren,
Waben bauen, Zellen säubern, ventilieren,
Jugend füttern, Wache halten, Wasser tragen.

Die Ursach' , mein ich, hab' ich nun entdeckt,
sie hat ein kostbar' Gut mit Fleiß gemacht
und auch mit großer Sorgfalt es bewacht,
der Stachel ist's, der den bösen Räuber schreckt.

Den Stachel hat der Schöpfer ihr gegeben,
den Vorrat muß sie schützen an allen Tagen,
sie müsst verhungern, es ging ihr an den
Kragen,
der Honig wäre fort, umsonst wär' all
ihr Streben.

Was sie so treiben über's Jahr



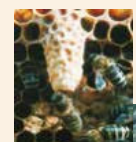
Die kalte Jahreszeit verbringen die Bienen eng zusammen gekuschelt in den Stöcken. Es wird keine Brut aufgezogen. Um nicht zu erfrieren halten die Bienen durch Muskelzittern die Temperatur in der Wintertraube. Je nach Witterung beginnt die Königin aber bereits im Februar die ersten Eier abzulegen und damit beginnt die Brutstätigkeit.

Im Laufe des Frühjahrs schlüpfen mehr Bienen als absterben und die Völker werden stärker. Junge Königinnen werden herangezogen und eines Tages teilt sich das Volk, indem die alte Königin mit einem Teil der Bienen aus dem Stock auszieht und sich als Schwarm auf einem nahen Baum niederlässt - ein neues Bienenvolk ist geboren. Der Schwarm wird vom Imker wieder in einen neuen Stock einquartiert oder er sucht sich selbst eine Behausung, z.B. einen hohlen Baum.



Von Mai bis Juli heißt es für die Bienen fleißig Nektar sammeln, denn ab August bereiten sie sich schon wieder auf den nächsten Winter vor: Die Brutstätigkeit geht zurück, die Natur bietet nur mehr wenige Blüten. Für den Imker ist es die Zeit der Milbenbekämpfung und der Wintereinfütterung seiner Schützlinge.

Wird das Wetter dann herbstlich, schrumpfen die Völker wieder und es finden nur mehr gelegentlich Ausflüge statt. Diese dienen in erster Linie dem Absetzen von Kot, denn Bienen verschmutzen ihren Stock nicht, sondern sammeln ihre Verdauungsrückstände auch den ganzen Winter lang in einer speziellen Kotblase.



Königinnen-
zelle



Bienenschwarm





Landjugend Kreuzen



Das Fassdaubenrennen war ein voller Erfolg!

Am 26. Februar veranstaltete die Landjugend ein Fassdaubenrennen in Kreuzen. Mit über 40 Teilnehmern und vielen mitgereisten Fans war das Rennen sehr gut besucht. Zudem sorgten unsere Live-Kommentatoren Alois Kickmayer und Johannes Heiss für eine hervorragende Moderation, bei der sowohl Spannung als auch Humor nicht zu kurz kamen. Ganz im Sinne des Faschings wurde die Rangliste nicht mit der schnellsten Zeit beginnend erstellt, sondern mit jener, die am nächsten an der Durchschnittszeit lag. So konnten nicht nur geschulte Fassdaubenfahrer, sondern auch Anfänger einen Preisrang erzielen. Durch die Unterstützung vieler Betriebe aus der Gemeinde Paternion, konnten zahlreiche Präsente bei der anschließenden



Ausflug ins Lavanttal nach Gräbern/Prebl

Preisverleihung im Gasthaus Ebnerwirt vergeben werden. Nachdem die Gewinner gekürt und die Siegerfotos geknipst worden waren, gab es noch nette Stunden bis spät in die Nacht in denen auf den erfolgreichen und vor allem unfallfreien Verlauf des Wettbewerbes angestoßen wurde.

Die Landjugend Kreuzen zeichnet sich nicht nur im Organisieren, sondern auch im Besuchen von Veranstaltungen aus. Deshalb machten wir uns gemeinsam mit Mitgliedern der Landjugend Arriach am 19. März auf ins Lavanttal. Dort lud die Landjugend Gräbern/Prebl zu ihrer Landjugenddisco ein. Außerdem besuchten wir am 25. März „Die Mallorca-Reise“, ein Theater der Landjugend Treffen. Wir gratulieren beiden Vereinen zu den gelungenen Veranstaltungen und hoffen auf ein Wiedersehen beim Kreuzner Kirchtag im Sommer.

Info: Der Kreuzner Kirchtag der LJ Kreuzen findet heuer am Freitag, dem 10. Juni 2022 statt.

Du bist 14 Jahre oder älter und möchtest gerne Teil der Landjugend werden? Melde dich einfach bei Obmann Lukas Kilzer unter der Nummer 0676 586 98 06. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied! Wer sich noch unsicher ist, kann über unsere Social-Media-Kanäle einen Einblick in Ausflüge und Veranstaltungen der Landjugend erlangen.

Jakob Scherzer



0676 586 98 06



www.facebook.com/landjugend.kreuzen



[@landjugendkreuzen](https://www.instagram.com/landjugendkreuzen)



landjugendkreuzen@hotmail.com

Besonders Bedanken möchten wir uns bei allen Sponsoren und Mitwirkenden! Ohne euch wäre dies in der kurzen Zeit nicht möglich gewesen!

- Gasthof Ebnerwirt
- Drautalkies
- Transporte Heimo Staber
- IBT Transporte
- Fetz-Restaurant
- Kärntnermilch
- Bürgermeister Manuel Müller
- Da Friseur in Paternion
- Onkel Kebap
- Serro's Hofladen
- Pizzeria Drei Mühlen
- Josef Steiner vlg. Matl
- Moderaten Alois Kickmayer & Johannes

TEAMS WORK.



STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Dir. Verkehrswegebau Kärnten (AC), Standort Villach, Triglavstr. 9, 9500 Villach, Tel. +43 4242 3033-708

Ein Rossinger geht in Rente

Karlheinz Fojan vlg. Klieberer war Züchter aus Leidenschaft und über 18 Jahre lang Obmann unseres Pferdezuchtvereins K2 mittleres Drautal. Heinz brachte nicht nur das erforderliche Wissen und Können für diese verantwortliche Funktion mit, sondern sein Bestreben für die züchterischen Aufgaben und Ziele waren ihm sehr wichtig.

„Du hattest – fast immer – die richtige Antwort parat, wenn wir mal nicht weiter wussten. Du konntest uns die Dinge mit Hingabe erklären – Du warst manchmal etwas lauter und manchmal etwas leiser, aber mit viel Herzblut bei der Norikerzucht. Wir wissen natürlich, dass Du es mit uns auch nicht immer leicht hattest. Wenn es mal weniger rund gelaufen ist, dann hattest Du nicht nur den Durchblick, sondern Du warst ein Mensch der nicht wegschaute und lieber tatkräftig anpackte.“

Heinz stand immer mit Stolz hinter seinen Tiger – Norikern. Eines seiner größten Ereignisse war der Einzug seines Deckhengstes Jumbo Elmar XIII im Jahr 2014. Hier ging ein langersehnter Wunsch in Erfüllung.

Um hier nur einige seiner Erfolge zu erwähnen:

- 2009 belegte er den 2. Platz mit Stute Pia beim Holzbloch ziehen in Achomitz
- 2014 – 2. Platz mit Stute Pia - Holzbloch ziehen in Achomitz
- 2018 - 2. Reservesieg mit Stute Rebecca bei der Leistungsprüfung
- mit Stute Pia nahm er den Wanderpokal beim Holzbloch ziehen (1. Platz) mit nach Hause
- 2018 Sieg für Heinz beim Kärntner Noriker Championat
- Gemeinsam mit den Vereinsmitgliedern, Freunden und Verwandten veranstaltete Heinz vier seiner legendären Pferdeschlittenrennen

„Ein herzliches Dankeschön für alle Zeit und Mühen, die Du gemeinsam mit Deiner Familie in den vergangenen Jahren aufgewendet hast. Im Namen aller möchten wir Dir für alles danken, was Du für unseren Verein K2 geleistet hast. Nun ist es an der Zeit, den Verein in jüngere Hände zu übergeben.“

Wir wünschen der neuen Obfrau Manuela Staber alles Gute für die Zukunft.



Feistritzer-Firmen-GoKart-Nacht

Samstag, 21. Mai 2022 ab 18 Uhr

im



**Startpreis: €190,--
pro Team 2 - 4 Fahrer**

Jede Firma kann auch mehrere Teams melden

Anmeldung ab sofort mit Einzahlung

KartSportRacingVerein 9712 Fresach

IBAN: AT89 3944 2000 0504 0191

Auf Eure Teilnahme freut sich der

**KartSportRacing Verein Fresach
Tel. 0676 / 625 1416**



****Änderungen bleiben dem Organisator vorbehalten****

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

**Freiwillige
Feuerwehr
Feistritz/Drau**

Kreuznerstraße 208
9710 Feistritz/Drau
Tel.: 04245 / 2300
E-Mail: fffeistritz@gmx.at
www.feuerwehr-feistritz.at



Die Stützpunktfeuerwehr Feistritz/Drau sagt DANKE!

Die Feuerwehr Feistritz an der Drau möchte sich nochmals recht herzlich bedanken für die zahlreich eingelangten Spenden im Zuge unserer Sammelaktion. Durch Ihre Spende konnte nicht nur die Sicherheit unserer Kameraden durch neu angeschaffte Helme erhöht werden, vielmehr konnte dadurch die notwendige Sicherheit der Bevölkerung gewährleistet werden. Ausrüstungsgegenstände wie z.B. Helme, Handschuhe usw. sind für unsere Kameraden notwendig, um sicher und vor allem gesund von den vielen anstrengenden und kräfteaubenden Einsätzen wieder heimzukommen.

Jahreshauptversammlung 2021

Am Sonntag, dem 20. März 2022 fand in den Räumlichkeiten Gasthauses Kohlmeister in Ebenwald die Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Jahr 2021 statt. Neben einer Vielzahl an Kameraden der Feuerwehr Feistritz konnte Kommandant HBI Gaggl Bernhard Vizebürgermeister Nagelschmied Dieter, Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stv. HBI Amann Alfred, Ehrenfeuerwehrkommandant EHBI Amenitsch Johann, Ehrenbezirksfeuerwehrkommandant EOBR Ebner Peter, Betriebsfeuerwehrkommandant der BTF Seppele OBI Ertl Gerhard sowie Postenkommandant Feistritz/Drau KontrInsp Steiner Hubert herzlich willkommen heißen. Für die im Jahr 2021 verstorbenen Kameraden, insbesondere Kerschbaumer Josef und Gruber Franz, wurde eine Gedenkminute abgehalten. Der Bericht des Kommandanten, HBI Gaggl Bernhard, zeigte einen Mannschaftsstand von 65 Aktiven, 2 Mitglieder auf Probe, 2 Reservemitgliedern, 10 Altmittgliedern, 1 Gastmitglied und eine Frau im Funkdienst auf. Für die vielen notwendigen Neuanschaffungen wurde unserem Vizebürgermeister als Vertretung der Marktgemeinde Paternion herzlich gedankt.



Neuaufnahmen: Jungwirt Fabian, Tomatschger Christian
Angelobung: Warmuth Nico, Krenn Felizian, Steiner Florian

Beförderungen:

Feuerwehrmann: Warmuth Nico, Krenn Felizian, Steiner Florian
Oberfeuerwehrmann: Rainer Gernot, Steiner Andrä
Verwalter: Pirker Florian
Obervverwalter: Steiner Andreas, Steiner Franziska
Löschmeister: Wallner Martin

Funktion mit Besonderer Verwendung:

Löschmeister: Isepp Werner (Hauptmaschinist), Müller Bernd (Funkbeauftragter)
Brandmeister: Kuttin Peter (Bewerter des Bezirkskommandos)
Brandinspektor: Gaggl Thomas (Atemschutzbeauftragter des Bezirkskommandos)

Alterssteifen:

5 Dienstjahre: Wassertheurer Thomas
10 Dienstjahre: Bergauer Philipp, Ganzer Florian
15 Dienstjahre: Brandstätter Simon, Krenn Christian, Leitner Sandro, Mayer Lukas, Paulitsch Peter, Steiner Simon
20 Dienstjahre: Reschke Stefan, Kuttin Peter
35 Dienstjahre: Sepp Werner, Knaflitsch Hubert, Müller Josef, Steiner Fritz, Steiner Peter
40 Dienstjahre: Neuhold Wolfgang
45 Dienstjahre: Bodner Josef
50 Dienstjahre: Sandriesser Albert, Zussner Franz

Funktionen:

Funker: Graber Markus, Neuhold Kevin, Rainer Sonja, Warmuth Nico
Maschinist: Baumgartner Marco, Wassertheurer Thomas, Winkler Jakob jun.

Kommandant Stv. OBI Winkler Johannes Berichtet über den Übungs- und Einsatzdienst: Ein anspruchsvolles Jahr 2021 musste die Feuerwehr nicht nur aufgrund der vielen Vorgaben hinsichtlich der Corona Pandemie verbringen, so fiel auch der Übungsbetrieb nicht wie gewohnt aus. Dennoch konnten 64 Übungen mit 736 Mannstunden abgehalten werden. Aus- und Weiterbildungen sind für unsere Feuerwehr unabdingbar, so konnten bei 14 Kursen 26 Mann an der Landesfeuerwehrschule in Klagenfurt sowie Kursbesuche als Webinar für die herausfordernden Arbeiten der Feuerwehr ausgebildet werden. 8 Dienstbesprechungen mit 130 Mannstunden wurden ebenso abgehalten, wobei allfällige und wichtige Entscheidungen im Ausschuss besprochen werden. Das Bewerbswesen fand durch die Corona Pandemie leider in diesem Jahr keinen Zuspruch. So mussten auf Landes-Bezirks- und Abschnittsebene zahlreiche Veranstaltungen und Bewerbe abgesagt werden. Dennoch konnte im Bereich des Atemschutzes bei der Atemschutzleistungsprüfung 3 Kameraden (Steiner Josef, Gaggl Thomas und Winkler Johannes) das Goldene Abzeichen erreichen.

Zu den Einsätzen berichtete Kommandant-Stv. OBI Winkler Johannes weiter: Wie bereits in den vergangenen Jahren ist eine stetig steigende Entwicklung im Einsatzgeschehen festzustellen. So wurden im Jahr 2021 insgesamt 24 Brandeinsätze, 38 Technische Einsätze sowie 16 Verkehrsunfälle abgewickelt. 2 Personen konnten gerettet werden, 6 Personen wurden bei Verkehrsunfällen verletzt und leider sind auch 4 Personen bei einem Verkehrsunfall verstorben. Insgesamt wurden bei 78 Einsätzen 1022 Mannstunden für den Schutz der Bevölkerung aufgewendet. Auch den Kameraden der Feuerwehr Feistritz/Drau wurde für die aufgewendeten Stunden zum Wohle der Bevölkerung ein großes Dankeschön ausgesprochen. Diese beinhalten nicht nur den Einsatz- und Übungsbetrieb, sondern auch alle Reparatur-, Instandhaltungsarbeiten, Umbautätigkeiten, Reinigungstätigkeiten und vieles mehr welche nicht statistisch geführt werden. Kassier, Kameradschaftsführer, Atemschutzbeauftragter, Funkbeauftragter und Hauptmaschinist gaben in Ihren Berichten die erbrachten Leistungen wieder, und dankten den Kameraden für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr 2021.

Die anwesenden Ehrengäste konnten sich ein Bild über die zahlreichen Tätigkeiten und Leistungen der Feuerwehr Feistritz/Drau machen und dankten in Ihren Grußworten den anwesenden Kameraden für den Dienst in der Feuerwehr und die reibungslose Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr 2021. Beendet wurde die Jahreshauptversammlung 2020 mit den Schlussworten des Kommandanten HBI Gaggl Bernhard, welcher den Kameraden und Gästen alles Gute für das Jahr 2022 und stets eine gute Heimkehr bei den Diensten in der Feuerwehr wünschte.

Text und Fotos: ÖA-Team FF Feistritz/Drau

FF PATERNION



Jahreshauptversammlung der FF Paternion 2021

Auch in diesem Jahr konnte die Jahreshauptversammlung der FF Paternion auf Grund der sich fortlaufend ändernden COVID-19 Situation und damit einhergehenden Bestimmungen nicht bereits im Jänner, sondern erst am 27. März abgehalten werden. Durch die hundertsechundvierzigste JHV führte erstmals Hans-Peter Granitzer als Kommandat der FF Paternion durch die Tagesordnung die mit der Begrüßung der Ehrengäste, Bürgermeister Manuel Müller, dem Ehrenbezirksfeuerwehrkommandant, Oberbrandrat Peter Ebner und in Vertretung für den Abschnitts- als auch Gemeindefeuerwehrkommandanten, Hauptbrandinspektor Alfred Amann.

Der Mannschaftsstand von 49 Feuerwehrmännern gliedert sich in 9 Altmitglieder, 1 Probemitglied und 37 Aktive Mitglieder welche im vergangenen Jahr 31 Einsätze bestritten, davon vier Brandeinsätze und 27 technische Einsätze und Hilfeleistungen. Auch bei der Rettung von Paternioner Haustieren scheint der neue Kommandant ein ähnliches Talent wie der vorherige aufweisen zu können, wo Rauter Hans eine Katze durch Zuruf dazu bewegen konnte die Baumspitze wieder zu verlassen, musste Hans-Peter Granitzer lediglich seine Handschuhe anziehen und die Katze befreite sich bei diesem Anblick selbst aus ihrer misslichen Lage. Außerdem gab es im Jahr 2021 zwei Suchaktionen wo in beiden Fällen die Abgängigen wohlauf gefunden wurden und die Zusammenarbeit mit der Executive sowie den verschiedenen Hundestaffeln sehr gut funktioniert hat. An dieser Stelle möchten wir uns für die stets sehr gute und unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Polizei Paternion bedanken, welche es auch in Absprache mit der Gemeinde ermöglichte die B100 sowie die alte Straße nach Kamingring und den Höhenweg für Aufräumarbeiten nach Unwetterschäden zweimal komplett zu sperren. Nebst 410 Mannstunden Einsatzzeit wurden in Summe auch 334 Stunden für Übungen aufgewendet, so gab es acht Monatsübungen, die TAL-Übung gemeinsam mit der FF Ferndorf und verantwortlichen der TAL, eine Gemeindeübung mit allen fünf Wehren sowie der FF Stockenboi und eine gemeinsame Übung mit der FF Olsach-Molzbißl. Außerdem verschiedene Atemschutz-, Boots-, Maschinisten- und Funkübungen über welche die jeweiligen Beauftragten zu berichten wussten. In 2021 gab es erstmals eine gemeinsame Abschnitts-Bootsübung im oberen Staubecken des Draukraftwerks Paternion wo auch eine reale Personenrettung beübt wurde. Ein danke an unseren Kammeraden Johannes Winkler von der FF Feistritz/Drau der sich dazu im Neopren-Anzug in die kalte Drau begeben hat. Neben den zahlreichen Einsätzen und Übungen haben Andreas Sommeregger den Ölwehrkurs und Sebastian Strimitzer den Maschinisten Lehrgang an der Landesfeuerwehrschule absolviert. Ein Großteil der Leistungswettbewerbe sind im vergangenen Jahr ausgeblieben, dennoch konnten die beiden Kameraden Hannes Müller und Christian Regenfelder das Technische Leistungsabzeichen in Bronze erhalten – herzliche Gratulation dazu! Neben den verschiedenen Veranstaltungen, die trotz COVID stattgefunden haben durften wir unseren langjährigen Pfarrer, KR Ignaz Weyerer in einer Spalier in seinen Ruhestand verabschieden und wünschen ihm alles Gute. Auch Instandhaltungsarbeiten an Gebäuden, Fahrzeugen und Gerät gehören zur Aufgabe der Feuerwehr, so hat die Fahrzeughalle im letzten Jahr nach einem Wasserschaden eine neue Heradesign Decke sowie neue LED-Beleuchtung erhalten, es wurde der Funkraum umgebaut



und zwei neue Handfunkgeräte angeschafft. Ein besonderer Punkt der Tagesordnung war die Beförderungen und Ehrungen die folgend aufgelistet sind:

Beförderungen:

Andreas Pollak zum Oberfeuerwehrmann
Scherzer Matthias zum Oberfeuerwehrmann

Ehrungen:

Michael Schüler und Ortner Phillip für 5 Jahre
Johann Rauter Jun. für 15 Jahre
Hannes Müller für 20 Jahre
Josef Rauter Jun. und Josef Brunner für 30 Jahre
Andreas Strimitzer für 35 Jahre
Eder Kurt und Ratz Kurt für 40 Jahre
Rudi Gfrerer, Heinz Müller und Eder Tete für 45 Jahre
Primus Wohlmuth und Strimitzer Peter für 60 Jahre

Kärntner Medaillen:

Thomas Altersberger für 25 Jahre
Johann Rauter für 40 Jahre
Johann Lach für 50 Jahre

Erwähnen möchten wir auch die runden Geburtstage unserer Altmitglieder, so wurde Johann Meixner im vergangenen Jahr 70 und Peter Strimitzer Sen. 85. Da Peter seinen 85. Geburtstag zufällig am Tag der Jahreshauptversammlung, in kleiner Gesellschaft in der Kärntner Stubn nach-feierte, ließen wir es uns nicht nehmen in einer kleinen Abordnung persönlich zu Gratulieren.

Christian Mergl

Feuerlöscherüberprüfungsaktion Paternion

Werte Bevölkerung von Paternion und Umgebung!

Auch heuer wieder organisiert die FF-Paternion für Sie am
Freitag, den 13. Mai 2022
von 7.30 bis 16.00 Uhr
eine
Feuerlöscherüberprüfungsaktion gem. ÖNORM F 1053
beim Rüsthaus in Paternion.



Im Rahmen dieser Aktion haben Sie die Möglichkeit, sich über die Vorschriften, Feuerlöscher und deren Handhabung kostenlos beraten zu lassen. Es werden Qualitätsfeuerlöscher mit 10 Jahren Garantie zu Sonderkonditionen angeboten.



FF Pobersach - Feffernitz



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Pobersach Feffernitz 2021

Am Samstag den 26.02.2022 fand im Freizeitzentrum Feffernitz die jährliche Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Pobersach Feffernitz statt! Der Kommandant HBI Alfred Amann begrüßte die Ehrengäste und Kameraden der Feuerwehr.

Ehrengäste waren:

- Bezirkskommandant - Stellvertreter: Brandrat Manfred Brugger
- Abschnittskommandant: ABI Michael Krainer
- Gemeindekommandant: HBI Bernhard Gaggl
- Bürgermeister Manuel Müller
- Polizei Feistritz Drauf Kontrollinspektor Hubert Steiner
- Rotes Kreuz Dietmar Neubacher

Mannschaftstand:

- 31 Aktive
- 3 Reserve
- 11 Altmitglieder

Übungen 2021:

- 8 Übungen
- 1 Gemeindeübung
- 3 Funkübungen
- 3 Maschinistenübungen
- 9 Atemschutzübungen und OEFAST

Einsätze 2021:

- 5 Brandeinsätze
- 17 Technische Einsätze
- Mit 117 Personen und 123 Stunden

Gesamtaufwand aller Einsätzen, Übungen, Sitzungen, Lehrgänge, Wartungen der Fahrzeuge und Sonstiges. Es waren 980 Personen und mit 1990 Arbeitsstunden dabei

Eine tolle Leistung von allen Kameraden!

Trotz Einschränkungen durch die Pandemie lief der Betrieb in der Feuerwehr weiter und wir konnten viele Sachen machen.

Ehrungen :

- 5 Jahre Gfrerer David
- 10 Jahre Maus Marko
- 10 Jahre Steiner Franz
- 30 Jahre Frank Jakob
- 35 Jahre Oitzinger Hermann
- 40 Jahre Eder Walter
- 40 Jahre Steiner Willi

HBI Alfred Amann
Kommandant Pobersach Feffernitz





Zum Badeurlaub mit „Chauffeur“ zum fixem Preis!

Der Sommerurlaub naht, und die Vorfreude auf einen feinen Urlaub am Meer ist groß. Und das Wichtigste: Die Urlaubs-Ampeln stehen derzeit bei all unseren Nachbarländern auf GRÜN. Jetzt heißt es rasch buchen, denn die derzeit hohen Energiekosten wirken sich tagesaktuell auch auf die Hotelpreise aus. Bei Bacher Reisen sind alle Katalogreisen frühzeitig „eingekauft“ und top organisiert worden: Das heißt, dass alle Katalogreisen zu den gewohnt attraktiven Fixpreisen gebucht werden können. Urlaub mit Anreise im Luxusreisebus sind heuer auch bei Familien sehr gefragt. Man steigt ein und genießt im modernen Luxusreisebus ohne Fahrstress und hoher Treibstoffpreise die Fahrt in den Süden.

Beliebt: Adria-Express nach Umag oder Rovinj

Termine im Mai & Juni immer von Montag bis Freitag
3x HP im 4* Hotel zum Top Preis ab € 245,- p.P/DZ

Tipp: Ferienbeginn in Rovinj

vom 10. bis 13. Juli um € 369,- p.P/DZ

Aktuellen Bäderkatalog gleich anfordern bei Bacher Reisen
Tel. 04246/3072, www.bacher-reisen.at



REISEZEIT

2022

www.bacher-reisen.at

AKTUELLE REISE-TIPPS ...

12. bis 14. Mai Gardasee & Dolomiten & Besuch André Heller Garten	€ 395,-
17. bis 19. Mai Sloweniens historische Städte wundervolle Rundreise durch kleine Kulturperlen	€ 415,-
23. bis 28. Mai Ferienbeginn in Rovinj der Portorož Bus und schönes Hotel	ab € 369,-
Adria Express nach Umag / Rovinj im Mai/Juni: Freitag - Montag 4* Hotel & Busfahrt - TOP PREIS! Rovinj ab € 269,- Umag ab € 245,-	

Aktuell: Wir suchen einen **engagierten Lehrling (w/m)**
für **Bürokauffrau/-mann** bzw. **Reisebüro-Assistenten/in**

BACHERREISEN

9545 Radenthein · Millstätter Straße 45 · ☎ 04246 / 3072 - 0
buchungen@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at

Preis pro Person im DZ. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von Bacher Reisen.

Die Kulinarik * Die Freundschaft * Das Fest

Gasthaus
„Zum Wirth“
Fresach
www.gasthofzumwirth.at
Tel.: +43 650 4267 400

Ihr Familiengasthof
mit Herz und Gastfreundschaft
in Fresach.

- + laufend saisonale Angebote
- + laufend Wild und Fisch
- + Frühstück und Brunch auf Anfrage
- + Zimmervermietung

Vielen Dank für Eure Treue und Empfehlung!

Rechtzeitig Termin für Ihre Feier sichern!

Wir freuen uns über Ihren Besuch! Ihr „Zum Wirth“ Team!

GASTHOF „ZUM WIRTH“ | Dorfplatz 28 – 9712 Fresach, Tel.: 0650 42 67 400

elektro amenitsch

JA zu Qualität

ELEKTROTECHNIK
ANLAGENÜBERPRÜFUNG (lt. ÖVE-Norm)
BELEUCHTECHNIK (Beratung/Planung)
INFRAROTHEIZUNGEN
PHOTOVOLTAIK

9710 FEISTRITZ/DRAU – POBERSACHER STR. 226 – T 04245 25 52-0 – E OFFICE@AMENITSCH.COM

BRANKO
Top-Spenglerei und Lackiererei!

- Oldtimer-Restaurierung - Mercedes
- Unterboden- & Hohlraumsschutz

Bravo Branko!

Bergstraße 14
9710 Mühlboden
Tel./Fax: 0 42 45 / 24 38
Mobil: 0699 / 122 69 292

Branko Stoilkovic



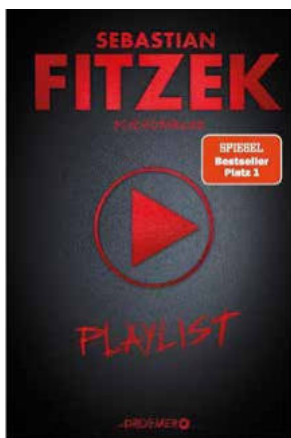
GEMEINDEBÜCHEREI

Villacher Straße 250 • 9710 Feistritz/Drau
Tel.: 04245 64003 • buecherei.feistritz@aon.at
www.paternion.bvoe.at



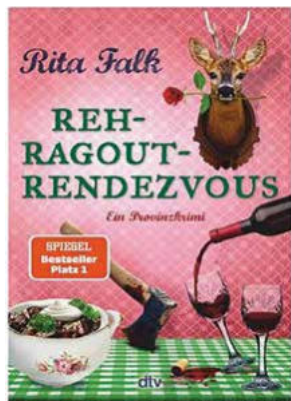
Liebe LeserInnen, wie gewohnt finden Sie auch in dieser Ausgabe des Gemeindeguriers meine Buchtipps. Es ist das 1. Mal, dass ich die Buchtipps verfasse, da ich erst seit Februar in der Bibliothek arbeite. Ich möchte mich kurz vorstellen, mein Name ist Angelika Gasser, ich bin eine kleine Leseratte und fühle mich in diesem Tätigkeitsfeld rund um wohl. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit.

Freundliche Grüße
Angelika Gasser



Playlist

Musik ist ihr Leben. 15 Songs entscheiden, wie lange es noch dauert. Vor einem Monat verschwand die 15-jährige Feline Jagow spurlos auf dem Weg zur Schule. Von ihrer Mutter beauftragt, stößt Privatermittler Alexander Zorbach auf einen Musikdienst im Internet, über den Feline immer ihre Lieblingssongs hörte. Das Erstaunliche: Vor wenigen Tagen wurde die Playlist verändert. Sendet Feline mit der Auswahl der Songs einen versteckten Hinweis, wohin sie verschleppt wurde und wie sie gerettet werden kann? Fieberhaft versucht Zorbach das Rätsel der Playlist zu entschlüsseln. Ahnungslos, dass ihn die Suche nach Feline und die Lösung des Rätsels der Playlist in einen grauenhaften Albtraum stürzen wird. Ein gnadenloser Wettlauf gegen die Zeit, bei dem die Überlebenschancen aller Beteiligten gegen Null gehen ...



Reh-Ragout-Rendezvous

Zefix! Was ist denn in die Eberhofer-Weiber gefahren? Die Oma beschließt nach gefühlten 2000 Kuchen und noch mehr Schweinsbraten, Semmelknödeln und Kraut, sich der häuslichen Pflichten zu entledigen - und fortan zu chillen. Ausgerechnet an Weihnachten! Und seit die Susi ihre Karriere als stellvertretende Bürgermeisterin verfolgt, fühlt sich der Sex mit ihr im schicken Neubau für den Franz an, als hätten sie ihn gratis zu den Esszimmermöbeln dazu bekommen. Zu allem Übel wird dann auch noch der Steckenbiller Lenz vermisst. Der Franz soll gefälligst eine Vermisstenanzeige aufgeben, die Mooshammer Liesl befürchtet das Schlimmste. Nur: Eine Leiche ist weit und breit nicht in Sicht. Damit steht der Eberhofer vor einer schier unlösbaren Aufgabe.



Bridgerton - The Duke & I

Als Daphne Bridgerton ihren Namen in der Kolumne von Lady Whistledown liest, kümmert es sie nicht besonders. Aber ihre Mutter drängt sie, endlich einen Ehemann zu finden, bevor ihr Ruf in dieser Ballsaison völlig dahin ist. Daphne schließt einen Pakt mit Sion Basset, dem heiratsunwilligen Duke of Hastings: Indem er ihr den Hof macht, erscheint der umschwärmte Aristokrat vergeben. Sie dagegen rückt gesellschaftlich in den Mittelpunkt und entflieht den Kuppelversuchen ihrer Mutter. Ein prickelndes Spiel beginnt - bis Daphne erkennt, dass nur einem Mann ihr Herz gehört: Simon!



SUCHE ... BIETE ... TAUSCHE ...

- **Pflege und Betreuungsdienst**, Übernahme auch eure Bügelwäsche – T: 0660 905 85 46
- AHS-Schüler, 17 Jahre, bietet im Juli und August **Nachhilfe in Mathematik** (bis 11. Schulstufe) an.
Tel.: 0681/81963321 E-Mail: jonas8.enzi@gmail.com
- Die Firma **Straßer Estrichverlegungs GmbH** erweitert Ihr Team und stellt **ab SOFORT Mitarbeiter/innen in Vollzeit ein!** Interesse? – Dann senden Sie Ihre Bewerbung an strasser-estrich@aon.at



Landgasthof mit behaglichen Gästezimmern –
Eigene Landwirtschaft – Kinderspielplatz –
Radeinstellplatz – Großer baumbestückter Innenhof.

*Wir kochen mit Freude
und freuen uns auf Ihren Besuch
Ihre Familie Michorl*

A-9711 Paternion • Kärnten
Tel. 0 42 45 / 29 31 · Fax 0 42 45/30 26
E-Mail: michorl@gasthof-tell.at
www.gasthof-tell.at

HAUS- & GARTESERVICE RAPHAEL WUTTE

 Adresse
 Blumenweg 4,
 9722 Töplitsch
 Telefonnummer
 0664 / 91 37 260
 E-Mail
 wutte.raphael@gmx.at
 www.hausundgartenservicewutte.at

RASENMÄHEN
BAUMABTRAGUNG
HECKENSCHNEIDEN
OBSTBAUMSCHNITT
RASEN VERTIKUTIEREN

Haus und Gartenservice Raphael Wutte

Perfekte Leistungen rund um Ihre Haus, Garten

Im Jahr 2020 habe ich die Firma **Haus- und Gartenservice** gegründet. Es ist mir ein großes Anliegen, meine Kundinnen und Kunden bei allen Arbeiten im Garten zu unterstützen!

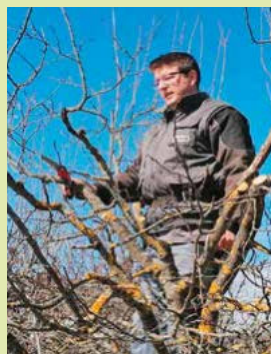
Zu den Serviceangeboten zählen Mäharbeiten, Rasenschnitt, Vertikutieren, Bewässern, Heckenschneiden, Laubrechen, Pflanzen, Mulchen, Erde- und Humuslieferungen sowie die fachgerechte Entsorgung und sinnvolle Weiterverwertung von Gartenabfällen

Beratung und Begutachtung von Bäumen

Sie sind nicht sicher, ob ein Baum auf Ihrem Grundstück gefällt werden muss oder nicht? Sie fragen sich, ob er den nächsten Sturm überstehen wird. Dann komme ich gerne zu Ihnen vor Ort, begutachte den betroffenen Baum und informiere Sie über Ihre Möglichkeiten.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme und für Sie tätig zu werden! *Raphael Wutte*

Tel. 0664 9137260 – Weitere Infos auch unter:
www.hausundgartenservicewutte.at



Sommerpaket

- ✓ Klimacheck
- ✓ Sicherheitscheck
- ✓ KFZ-Check

Bis 30. Mai 2022 **-10%**

Rabattcode:
#Gemeindezeitungpaternion

Tel.: 0650/6519099
Bergstraße 10, 9710 Feffernitz



Fachlich Kompetent & Ehrlich

WWW.KFZ-KRÖPFL.AT

- **Service und Reparaturen sämtlicher KFZ-Fahrzeuge**
- **§57a „Pickerl“ Überprüfung**
- **Diverse Tuning-Umbauten**
- **Oldtimer Restauration**



WILLKOMMEN IM LEBEN



SIMON, geb. am 22.09.2021
Sohn von Kristin und Wolfgang
Spanz



ANNIKA, geb. am 11.11.2021
Tochter von Tanja Ulrike und
Wolfgang Gailberger, Paternion



MORITZ, geb. am 21.11.2021
Sohn von Andrea Ottacher und
Mag. pharm. Benjamin Lugger,
Paternion



FELIX MICHAEL, geb. am 22.11.2021
Sohn von Sandra Petschar und
Michael Grießer, Nikelsdorf



LORENZ, geb. am 24.11.2021
Sohn von Melanie und Stephan
Kacic, Pobersach



MATHEO, geb. am 14.12.2021
Sohn von Sabrina Misun und Björn
Rudolf Töplitzer, Feistritz/Drau



ELIAS, geb. am 16.12.2021
Sohn von Rebecca und Lukas Mayer,
Pobersach



LAYA VERONIKA, geb. am 10.01.2022
Tochter von Birgit und Manuel
Swoboda, Nikelsdorf



RAY PRESTON, geb. am 24.01.2022
Sohn von Rene Pascal Petschar und
Raphaella Petra Serro, Nikelsdorf



HOCHZEITEN & HOCHZEITSJUBELPAARE



Eheschließung am 12.02.2022
Tanja **ROGEL** und Patrick
AMENITSCH, Nikelsdorf



Eheschließung am 19.02.2022
Sonja **BRUNNER** und Daniel
VAISHOR, Aifersdorf



Eheschließung am 22.02.2022
Kesia **PUSTERHOFER** und Bernhard
SUMMERER, Feistritz/Drau



Eheschließung am 26.03.2022
Sabrina **GRATZ** und Patrick
PERAUER, Feistritz/Drau



Goldene Hochzeit am 05.02.2022
Ingeborg und Willibald **STEFFLER**,
Pöllan



Goldene Hochzeit am 12.02.2022
Irmgard und Josef **KONTSCHITSCH**,
Feistritz/Drau



Goldene Hochzeit am 19.02.2022
Erika und Ing. Klaus **KAUFMANN**,
Feistritz/Drau



Eiserne Hochzeit am 30.03.2022
Maria und Georg **WALLNER**,
Mühlboden

WEITERE JUBELPAARE

Goldene Hochzeit am 29.01.2022
Familie Irma und Hans Peter
AIGNER, Feistritz/Drau-NS

Goldene Hochzeit am 19.02.2022
Familie Hannelore und
Ferdinand **BUCHAS**, Rubland

GEBURTSTAGSGRATULATIONEN



100. Geburtstag
Herr Josef **KRASSNITZER**,
Feistritz/Drau



98. Geburtstag
Frau Johanna **STEINER**,
Feistritz/Drau-Neusiedlung



94. Geburtstag
Frau Vera **STROBL**,
Feistritz/Drau



91. Geburtstag
Herr Johann **RAUTER**,
Feistritz/Drau-Neusiedlung



90. Geburtstag
Frau Edeltraud **AMENITSCH**,
Feistritz/Drau



85. Geburtstag
Frau Elisabeth **FLORIAN**,
Feistritz/Drau-Neusiedlung



80. Geburtstag
Frau Berta **PUSSET**,
Neu-Feffernitz



80. Geburtstag
Frau Hannelore **MÜLLER**,
Feistritz/Drau



75. Geburtstag
Frau Helga **STEFFLER**,
Pöllan



WIR GRATULIEREN WEITERS ...

Zum 100. Geburtstag

Herrn Josef **KRASSNITZER**, Feistritz/Drau

Zum 98. Geburtstag

Frau Johanna **STEINER**, Feistritz/Drau-NS

Zum 97. Geburtstag

Frau Anna **RASINGER**, Feistritz/Drau

Zum 96. Geburtstag

Frau Paulina **MRAK**, Feistritz/Drau

Zum 95. Geburtstag

Frau Georgine Maria **KNAPITSCH**, Feistritz/Drau

Zum 94. Geburtstag

Frau Vera **STROBL**, Feistritz/Drau

Herrn Karl **HÖRNLER**, Feistritz/Drau

Zum 93. Geburtstag

Frau Romana **RAUTER**, Paternion

Zum 92. Geburtstag

Frau Katharina **PUCHER**, Feistritz/Drau

Frau Ingeborg **REINER**, Neu-Feffernitz

Zum 91. Geburtstag

Herrn Ernst **KRAMER**, Feistritz/Drau

Herrn Hubert Josef **FRIEDRICH**, Boden

Herrn Johann **RAUTER**, Feistritz/Drau-NS

Zum 90. Geburtstag

Frau Agnes **MEINHARDT**, Kamering

Frau Hertha **PERTL**, Feistritz/Drau

Herrn Roman **KANDOLF**, Feistritz/Drau

Frau Josefine **BURGER**, Feistritz/Drau

Frau Edeltraud **AMENITSCH**, Feistritz/Drau

Zum 85. Geburtstag

Herrn Johann **SCHARF**, Pöllan

Frau Christine **SCHEIDENBERGER**, Neu-Feffernitz

Herrn Wilhelm **PÖHEIM**, Neu-Feffernitz

Frau Maria **BRÜCKLER**, Paternion

Frau Elisabeth **FLORIAN**, Feistritz/Drau-NS

Frau Helene **UGGOWITZER**, Pöllan

Zum 80. Geburtstag

Herrn Anton **MICHI**, Neu-Feffernitz

Frau Helga Rosamunde **MÜLLER**, Nikelsdorf

Herrn Werner Walter **SPITZER**, Feistritz/Drau

Herrn Johann **SCHAMBERGER**, Feistritz/Drau

Herrn Georg **RONACHER**, Nikelsdorf

Frau Theresia **ANTON**, Neu-Feffernitz

Frau Erika Theresia **GRANITZER**, Nikelsdorf

Frau Berta **PUSSET**, Neu-Feffernitz

Frau Margarete **FRANK**, Kamering

Frau Reinhild **STEINER-WALCHER**, Boden

Frau Irmgard **EHRlich**, Feffernitz

Frau Wiltrud **HAUPTMANN**, Feistritz/Drau

Herrn Ing. Hans Josef **POSSEGGER**, Feistritz/Drau

Frau Hannelore **MÜLLER**, Feistritz/Drau

Frau Helga **STEINER**, Neu-Feffernitz

Frau Erika **SCHWARZ**, Neu-Feffernitz

Frau Heide **KRATZWALD**, Paternion

Zum 75. Geburtstag

Frau Christine **ENZI**, Neu-Feffernitz

Frau Ida **ZIMA**, Feffernitz

Herrn Siegfried **UNTERPIRKER**, Paternion

Frau Rosalinde **TIEFLING**, Pogöriach

Frau Waltraud **GALLI**, Feistritz/Drau

Frau Waltraud **JANDA**, Feistritz/Drau

Herrn Peter Georg **KORL**, Neu-Feffernitz

Frau Renate **REINPRECHT**, Feistritz/Drau

Herrn Rudolf Herbert **SANDRIESSER**, Nikelsdorf

Frau Anna Theresia **AUER**, Paternion

Frau Helga **STEFFLER**, Pöllan

Frau Maria **FRANK**, Pobersach

Herrn Josef **KELLER**, Feistritz/Drau

Herrn Walter **VESEL**, Neu-Feffernitz

Herrn Gerhard Bruno **KÖFLER**, Feffernitz

Zum 70. Geburtstag

Herrn Karl **STUPPNIK**, Pobersach

Herrn Walter **TAXER**, Feffernitz

Frau Gertraud Ludmilla **PEST**, Neu-Feffernitz

Frau Helene Johanna **STEINER**, Neu-Feffernitz

Frau Mira **PETROVIC**, Neu-Feffernitz

Frau Heidemarie **KERSCHBAUMSTEINER**, Paternion

Frau Rosa Maria **STEINER**, Neu-Feffernitz

Frau Mathilde **ZIMA**, Feffernitz

Frau Franziska **KOFLER**, Paternion

Herrn Willibald **BURGSTALLER**, Feistritz/Drau

Herrn Wilfried **MÜLLER**, Kamering

Herr Josef Hermann **HEINDL**, Nikelsdorf

Herrn Peter Bernhard **KNUE**, Paternion

Herrn DI Walter **ZIEGLER**, Feistritz/Drau

Herrn Walter **URBAN**, Nikelsdorf

Herrn Albert **WOHLMUTH**, Neu-Feffernitz

Herrn Matthias Gerhard **STABER**, Kreuzen

Frau Irmgard **KONTSCHITSCH**, Feistritz/Drau



„Kinder nest“ gen. GmbH

Sommerbetreuung für Kinder 2022

Die Marktgemeinde Paternion beabsichtigt heuer wieder vom **01. bis 26. August** eine abwechslungsreiche Kinderbetreuung **ausschließlich** für Kinder der Marktgemeinde Paternion von **6 bis 10 Jahren** anzubieten. Die Durchführung wird in bewährter Weise von der Kinder nest gem. GmbH organisiert.

Bei Interesse ersuchen wir Sie nachstehenden Abschnitt auszufüllen und **bis zum 20.05.2022** bei der **Marktgemeinde Paternion**, Hauptstraße 83, 9711 Paternion, Zimmer Nr. 12 abzugeben.

Freundliche Grüße

Manuel Müller
Bürgermeister

Für Rückfragen & weitere Informationen steht Ihnen das Sekretariat des Gemeindeamtes unter der Telefonnummer 04245/2888-17 bzw. 18 zur Verfügung.

✂ Hier abtrennen & bis spätestens 20.05.2022 im Gemeindeamt Paternion abgeben ✂

Das Angebot:

- ✓ Betreuung von Montag bis Freitag von 07.00 Uhr – 16.00 Uhr
- ✓ Kosten pro Woche:
für 5 Tage EUR 85,00 inkl. Mittagessen und Jause
für 3 Tage EUR 55,00 inkl. Mittagessen und Jause

Ich melde mein Kind

Vor- & Familienname:	
geboren am:	
Adresse:	
Tel.Nr.:	

verbindlich für die Sommerbetreuung 2022 zu folgenden Zeiten an:

- | | | | | |
|-----------------------------|---------------------|-----|------------------------------|------------------------------|
| ☐ KW 31 | 01.08. - 05.08.2022 | für | ☐ 5 Tage | ☐ 3 Tage |
| ☐ KW 32 | 08.08. - 12.08.2022 | für | ☐ 5 Tage | ☐ 3 Tage |
| ☐ KW 33 | 16.08. - 19.08.2022 | für | ☐ 5 Tage | ☐ 3 Tage |
| ☐ KW 34 | 22.08. - 26.08.2022 | für | ☐ 5 Tage | ☐ 3 Tage |

Die durch Ihre Unterschrift verbindliche Anmeldung ermöglicht es, Ihnen und Ihrem Kind organisatorisch und inhaltlich eine hochwertige Sommerbetreuung anzubieten.

Für Ihre Fragen & für Informationen zur Sommerbetreuung wird sich Ende Mai die zuständige Betreuerin bei Ihnen melden.

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten